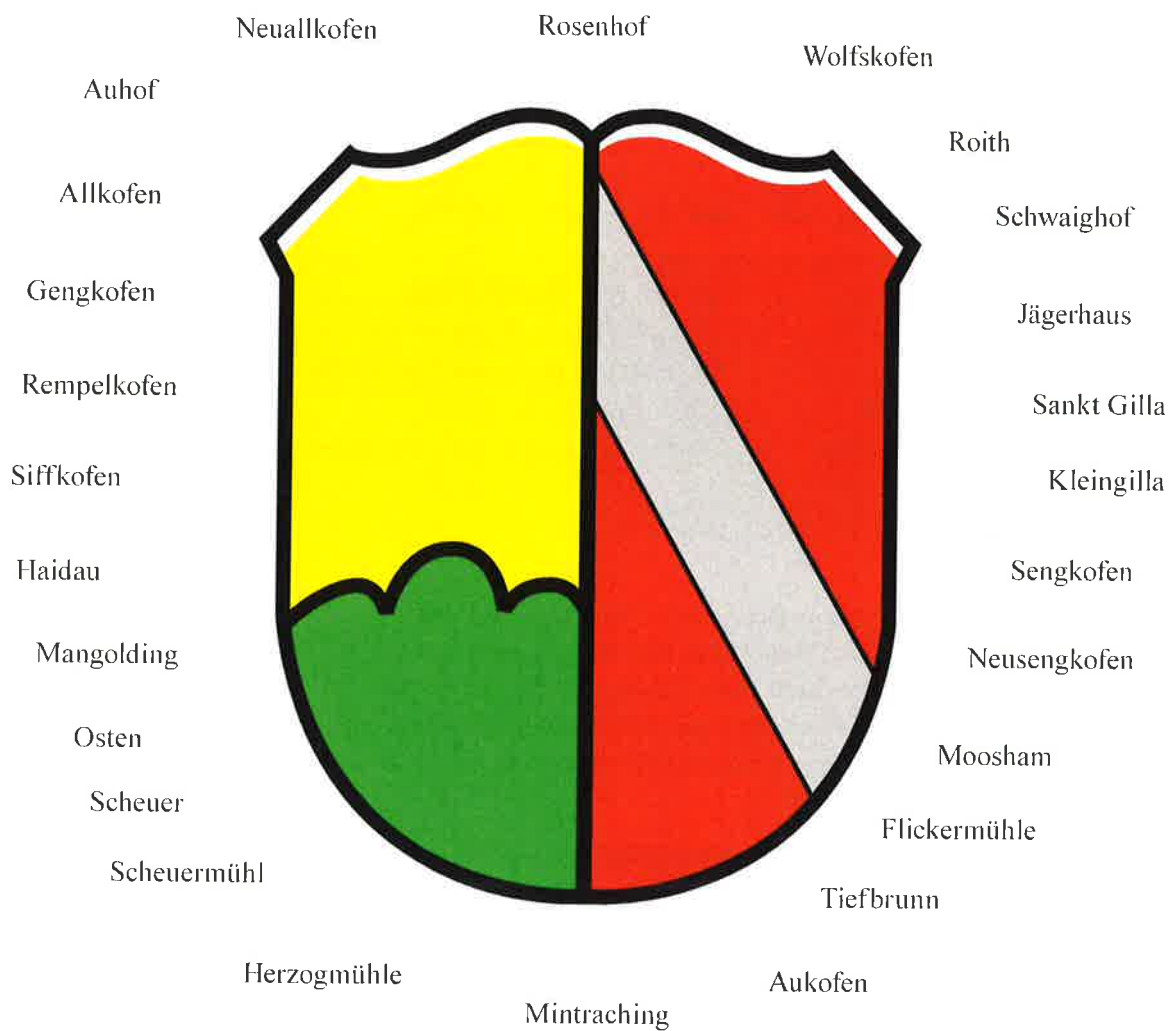


Mintrachinger Gemeinde-Blatt



Die Gemeinde Mintraching informiert...

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mintraching

Gemeindeverwaltung:

Friedenstr. 2, 93098 Mintraching

Tel. 09406 9412-0

Fax: 09406 9412-10

www.mintraching.de

E-Mail: Gde.Mintraching@mintraching.de

1. Bürgermeisterin:

Angelika Ritt-Frank

Tel. 09406 9412-11

Geschäftsleitung:

Karl-Heinz Hernitschek

Tel. 09406 9412-13

Vorzimmer:

Cornelia Mittermeier

Tel. 09406 9412-12

Bauamt:

Franz Wudi

Tel. 09406 9412-15

Bettina Lichtinger

Tel. 09406 9412-16

Wolfgang Weigert

Tel. 09406 9412-14

Einwohnermeldeamt:

Heidrun Stenzel

Tel. 09406 9412-18

Standesamt:

Stefan Walig

Tel. 09406 9412-19

Kasse:

Angelika Kraus

Tel. 09406 9412-17

Personalverwaltung:

Elisabeth Neumann

Tel. 09406 9412-20

Archiv, Gemeindeblatt:

Dörthe Reinwald

Tel. 09406 9412-23

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Notruf:

Feuerwehr / Notarzt Tel. 112

Polizei Tel. 110

Polizeiinspektion Neutraubling

Marktplatz 1, 93073 Neutraubling

Tel. 09401 9302-0

Ärzte in Mintraching:

Dr. Ernst Horsch, Allgemeinarzt, Hauptstr. 2, Tel. 1630

Dr. med. Thomas Mauch, Facharzt für Allgemeinmedizin,

Stadlergasse 2a, Tel. 2123

Dr. Werner Schwarz, Zahnarzt, Marktstr. 7, Tel. 2121

Kirchen:

Kath. Pfarramt Mintraching, Pfarrer Beck Klaus, Hauptstr. 16, Tel. 2963

Kath. Pfarramt Moosham, Pfarrer Beck Klaus, Moosham, Kirchbergstr. 18, Tel. 2943

Kath. Expositur Scheuer, Pfarrer Beck Klaus, Scheuer, Dorfstr. 33, Tel. 509

Kath. Pfarramt Wolfskofen, Pfarrer Beck Klaus, Wolfskofen, Pappenberger Str. 2, Tel. 2963

Evang.-Luth. Pfarramt Neutraubling, Pfarrerin Ruf-Schlüter Margarete, Uhlandstr. 4,
93073 Neutraubling, Tel. 09401 1290

Artikel und Leserbriefe für das Gemeindeblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
doerthe.reinwald@mintraching.de

Bilder der ersten Seite (von links):

- Eröffnung der Ausstellung zur Heimatgeschichte „Mintraching einst und heute“

- Der Nikolaus am Christkindlmarkt Moosham

- Das Jubiläumsfeuerwerk am Christkindlmarkt Moosham

- Die drei Erstplatzierten des Ballon-Weitflug-Wettbewerbs vom Festwochenende mit Festleiter Rudolf Homeier, Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank und für den Festausschuss Regina Seebauer



Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

eigentlich könnte sich der Gemeinderat darüber freuen, was im Jahr 2018 fertiggestellt, begleitet und begonnen werden konnte:

- bei der Sporthalle in Mintraching geht es noch um ein paar Restarbeiten im Innen- und Außenbereich, die Machbarkeitsstudie für die alte Halle läuft,
- die Bauanträge für den Um- und Ausbau beim Seniorenheim sind genehmigt; derzeit wird ein neues Investitionskostenförderprogramm für stationäre Pflegeplätze vom Land Bayern auf den Weg gebracht und das sorgt für eine Verzögerung,
- der Jugendtreff in Mintraching ist seit einigen Monaten in Betrieb,
- die Erschließungsmaßnahmen in den Baugebieten Ostfeld in Mintraching und Regensburger Straße in Moosham haben begonnen (die Kostenangebote der Firmen liegen unter der Kostenberechnung),
- der Edeka-Markt wird im Frühjahr 2019 eröffnen, der ursprünglich gedachte Termin im November 2018 konnte leider nicht gehalten werden. Die Abbiegespur (Maßnahme der Gemeinde) konnte bereits im Oktober fertiggestellt werden.
- die REWAG Regensburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co KG hat mit der Fernwärmeleitung begonnen
- der Flächennutzungsplan der Gemeinde Mintraching ist im Verfahren, verschiedene Satzungen und Bebauungspläne in verschiedenen Gemeindeteilen sind in Bearbeitung, usw..

Allerdings gibt es einen Wermutstropfen: Ab 28. Februar 2019 wird es die Dorfschänke in Mintraching nicht mehr geben. Ende November erhielt die Gemeinde schriftlich die fristgemäße Kündigung durch die Besitzerin. Obwohl die Planungen zum Um- und Ausbau des alten Pfarrhauses mit einer Arbeitsgruppe aus Vereinsvertretern, Mitgliedern des Gemeinderates, der Bürgermeisterin und eines Vertreters der Verwaltung gestartet wurden, wird es unmöglich sein im Jahr 2019 ein Gemeinschaftshaus mit Wirtschaft und Saal zu verwirklichen. Die Besitzerin hatte bereits vor einiger Zeit angekündigt, dass das Gebäude für den Privatgebrauch umgebaut werden soll. Nähere Informationen hierzu liegen der Gemeinde nicht vor.

Vom Auszug betroffen ist auch die Schützengesellschaft Diana e.V., die im 1. OG des Gebäudes ihren Schießstand untergebracht hat. Im neuen Objekt soll ein Schießstand für die Schützenvereine untergebracht werden, mit dem Vorstand ist die Gemeinde wegen der Übergangszeit im Gespräch.

Nach der Kündigung durch die Besitzerin hat die Gemeinde der Wirtin ebenfalls zum 28. Februar gekündigt. Damit haben auch unsere Bürgerinnen und Bürger kein Wirtshaus im Gemeindeteil Mintraching mehr – glücklicherweise gibt es aber weitere im Gemeindegebiet. Die Vereine haben keinen Raum mehr, um Vereinsaktivitäten abzuhalten. Auf Anfrage kann die Gemeinde die Cafeteria in der neuen Sporthalle zur Verfügung stellen. Unsere Aufgabe wird sein die Räume, die genutzt werden können, für die Übergangszeit zur Verfügung zu stellen. Wenn hier alle zusammenarbeiten und miteinander sprechen, dann werden wir auch diese Zeit überbrücken können.



Somit steht uns allen ein arbeitsreiches, planungsintensives Jahr 2019 bevor. Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start im Jahr 2019 und erhalten Sie sich Ihre Gesundheit! Das ist wohl das Allerwichtigste!

Ihre Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank






93086 Wörth Straubinger Str. 4
 Tel. 09482-2480
 info@blickwinkel-augenoptik.bayern

Sitzung vom 08.10.2018

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

- a) Ein Grundstück (Fl.Nrn. 304/18 und 305/13) im Gewerbegebiet Rosenhof wurde veräußert.
- b) Für zwei Bauparzellen aus dem Baugebiet Ostfeld II (Grundstück Fl.Nr. 863 der Gemarkung Mintraching) wurde der Rückhalt beurkundet.
- c) Die Grundstücke Fl.Nrn. 3157/T und 3159/2/T der Gemarkung Mintraching wurden im Tauschverfahren erworben.
- d) Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten im Baugebiet „Ostfeld II“ in Mintraching wurde an die Fa. Strabag, Regensburg, vergeben.
- e) Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten im Baugebiet „An der Regensburger Straße“ in Moosham wurde an die Fa. Strabag, Regensburg, vergeben.

Mintraching	Neue Sporthalle	Montag	28.01.2019
Wolfskofen	Gasthaus „Alte Schule“	Donnerstag	31.01.2019
Moosham	Gasthaus „Wild“	Dienstag	05.02.2019
Scheuer/Mangolding	FF-Haus Mangolding	Donnerstag	07.02.2019
Sengkofen	Gasthaus „Goldener Krug“	Mittwoch	13.02.2019

f) Der Auftrag für die Machbarkeitsstudie zur alten Sporthalle wurde an das Büro bh architektengesellschaft, Regensburg, vergeben.

g) Zum Bebauungsplan „Sondergebiet Sonnenenergienutzung Sengkofen / Moosham V“ wurde dem Durchführungsvertrag zugestimmt.

Generalentwässerungsplan des Abwasserzweckverbandes im Pfattertal

Herr Geusch Christian, Vorstand der VBA (Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung im Pfattertal), präsentierte den Generalentwässerungsplan auf der Grundlage der Arbeit von Herrn Dr. Ing. Volker Schaardt, Ing.-Büro Dr. Resch + Partner, Weißenburg.

Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebes Seniorenheim St. Josef

Der Eigenbetrieb schloss das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 190.169,94 € und einer Bilanzsumme von 1.008.604,46 € ab. Der Überschuss ergibt sich aus einem Zuschuss der Gemeinde zu den Betriebskosten in Höhe von 686.537,58 €. Nach Abzug der Kosten für Zins und Tilgung von früheren Darlehen und des Überschusses errechnet sich ein Defizit von 209.830,06 €.

Jahresrechnung für das kamerale Haushaltsjahr 2017 der Gemeinde

Der örtliche Rechnungsprüfungsausschuss unter dem Vorsitz von Herrn Brandl Christian hat keine Unstimmigkeiten festgestellt. Die Jahresrechnung wurde mit einem Fehlbetrag von 2.689.821,94 € festgestellt. Der Fehlbetrag wurde den Rücklagen entnommen. Der Stand der Rücklagen beträgt damit 2.436.258,67 € zum 31.12.2017.

Termine der Bürgerversammlungen, Beginn jeweils ab 19.00 Uhr



Sitzung vom 05.11.2018

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

- a) Veräußerung des Grundstücks Fl.Nr. 2788/10 der Gemarkung Mintraching
- b) Veräußerung des Grundstücks Fl.Nr. 2788/11 der Gemarkung Mintraching
- c) Veräußerung des Grundstücks Fl.Nr. 310/6 der Gemarkung Rosenhof
- d) Veräußerung des Grundstücks Fl.Nr. 310/7 der Gemarkung Rosenhof

Gemeinschaftshaus Mintraching (ehem. Pfarrhof, Hauptstraße 16)

Das Objekt soll erworben und in ein Gemeinschaftshaus umgebaut werden. Es wurde eine Projektgruppe mit folgenden Personen gebildet:

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| Leitung: | 1. Bgm. Ritt-Frank Angelika |
| Aus dem Gemeinderat: | 2. Brandl Christian |
| | 3. Homeier Rudolf |
| Aus der Verwaltung: | 4. Weigert Wolfgang |
| Aus den Ortsvereinen Mintraching: | 5. Gallrapp Rainer |
| | 6. Haas Willi |
| | 7. Limmer Axel |

Aufgabe der Projektgruppe ist die Bedarfsermittlung und Mitarbeit im Rahmen der Machbarkeitsstudie für den Bau eines Gemeinschaftshauses.

Benennung der Straße im Baugebiet Mintraching „Ostfeld II“

Der Gemeinderat hat den Namen „Auweg“ vergeben. Damit wird ein Bezug zur westlich angrenzenden Mintrachinger Au hergestellt. Zudem ist in alten Karten in diesem Bereich ein Feldweg mit dem Namen „Auweg“ erwähnt.

Benennung der Straße im Baugebiet Moosham „An der Regensburger Straße“

Der Gemeinderat hat den Namen „Am Oberwiesfeld“ vergeben. Damit wird ein Bezug zu einer Flurbezeichnung aus alten Karten hergestellt.

Änderung der Zweckvereinbarung „Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter“

Die datenschutzrechtliche Betreuung wird seit dem

01.04.2016 als interkommunale Kooperation mit der genannten Zweckvereinbarung gelöst. Dieser Vereinbarung gehören 29 Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften, 10 Zweckverbände sowie der Landkreis und das staatliche Landratsamt an. Die Vereinbarung musste redaktionell angepasst werden. Der Gemeinderat hat zugestimmt.

Änderungs- und Dekorationsnäherei Monika Spanfellner

Angerweg 13
93098 Mintraching
Tel.: 09406/958196
Mobil: 0160/94960058
nach telefonischer Vereinbarung

Sitzung vom 03.12.2018

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

- a) Das Grundstück Fl.Nr. 2765/72 der Gemarkung Mintraching wurde veräußert.
- b) Der Auftrag zum Bau der Löschwasserbrunnen in den Bereichen Gewerbegebiet Rosenhof Nord-West, Sondergebiet Fahrsicherheitsanlage und Interkommunales Gewerbegebiet Mintraching-Barbing wurde an die Fa. Brendl Bau GmbH, Regensburg, vergeben.

Informationen zur Erschließung von Baugebieten mit einer Projektleitungs-Gesellschaft

Bisher wurde die Erschließung von Neubaugebieten von der Ausschreibung bis zur Baufertigstellung in der Regel durch die Gemeinde durchgeführt. Diese Arbeiten können auch über einen Erschließungsträger ausgeführt werden. Eine Firma präsentierte die Abwicklung eines Erschließungsprojektes. Die Vorteile liegen insbesondere in der Anwendung des Privatrechts statt der strengeren Regeln des öffentlichen Vergaberechts. Die Maßnahmen mit Planungs- und Kostensicherheit werden außerhalb des gemeindlichen Haushalts durchgeführt.



Die Gemeinde informiert

Bebauungsplan „Interkommunales Gewerbegebiet Mintraching / Barbing“

Für das Baugebiet wurde der Satzungsbeschluss gefasst. Die Rechtskraft des Bebauungsplanes und damit das Baurecht werden erst nach dem Abschluss der notwendigen städtebaulichen Verträge hergestellt.

Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2018

Der Nachtragshaushaltsplan mit folgenden Eckdaten wurde vom Gemeinderat beschlossen:

	Haushaltsplan	mehr/weniger	Nachtrag
Zuführung zum VmH	720.700	240.700	961.400
Volumen VwH	8.762.500	15.100	8.777.600
Entnahmen aus Rücklagen	0	1.860.100	1.860.100
Zuführung an Rücklagen	63.400	-63.400	0
Kreditaufnahme	0	0	0
Volumen VmH	8.522.700	-3.463.600	5.059.100
Volumen gesamt	17.285.200	-3.448.500	13.836.700

Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2012 bis 2016

Das Landratsamt hat die Prüfung vorgenommen und der Verwaltung im Wesentlichen eine ordnungsgemäße Arbeit bescheinigt.

Von den 16 Prüfungsfeststellungen (Textziffern) wurden 10 relativ unwesentliche TZ beschlussmäßig behandelt. 6 TZ zu den Themen Hundesteuer, Kindergarten Moosham und Kinderhaus Mintraching werden noch von der Verwaltung aufbereitet und in einer der nächsten Sitzungen behandelt.

Informationen

a) Das Landratsamt hat mit Bescheid vom 31.10.2018 die Baugenehmigung für den Umbau, Erweiterung und Sanierung des Seniorenheims St. Josef erteilt.

b) Die Pfarreiengemeinschaft möchte mit der katholischen Organisation „Jugend 2000“ ein Prayerfestival vom Freitag (18.10.2019) bis Sonntag (20.10.2019) organisieren. Hierzu sind die neue Sporthalle und ein kleiner Teil der Grundschule notwendig. Der FC Mintraching hat sich wegen der Hallenbelegung negativ geäußert und befürchtet massive Einschränkungen im Spielbetrieb. In

der Diskussion wurde dies bestätigt, weshalb die Örtlichkeiten für das Prayerfestival nicht angeboten werden sollten.

c) Derzeit werden viele ökologische Ausgleichsflächen in den verschiedenen Gemeindeteilen geschaffen bzw. aufbereitet und damit die Vorgaben von früheren Bebauungsplänen umgesetzt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 35.000,- €. Die Arbeiten werden im Jahr 2019 fertiggestellt.

d) An der Pfatter (Gewässer II. Ordnung) wurden durch das Wasserwirtschaftsamt ökologische Unterhaltsmaßnahmen durchgeführt.

Einzelne Anlieger hätten hierzu vorab um Informationen gebeten und werden evtl. die Maßnahmen durch das Landratsamt rechtlich überprüfen lassen.

e) Die GbR „1250 Jahre Mintraching“ wird mit Beschluss vom 29.11.2018 zum 31.12.2018 aufgelöst.

Bgm. Ritt-Frank äußerte sich sehr positiv zu allen Beteiligten und den Vereinen. Geschäftsführer Homeier Rudolf ergänzte, dass insgesamt weder ein Gewinn noch ein Verlust erzielt wurde. Alle Beteiligten erhalten ihre Einlagen zurück.

f) Die Eigentümerin des Objekts Mintraching, Hauptstraße 13 (Dorfschänke) hat den Mietvertrag fristgerecht zum 28.02.2019 gekündigt. Daraufhin wurde der Wirtin ebenfalls fristgerecht zum 28.02.2019 gekündigt.

g) Der FC Mintraching hat mit Schreiben vom 25.11.2018 um die weitere Nutzung der alten Sporthalle gebeten. Dies ist für zusätzliche Trainingseinheiten notwendig und soll befristet bis zu einer endgültigen Entscheidung hinsichtlich der weiteren Nutzung sein. Die Raumtemperatur kann auf ca. 10 ° abgesenkt werden. Die Reinigung übernehmen die jeweiligen Benutzer selbst. Der Gemeinderat hatte hierzu keine Einwände.

h) Herr Drexler Erwin lädt im Namen des Helferkreises ein zum Café International am Sonntag, 16.12.2018 um 14.00 Uhr im Pfarrheim Mintraching.



Aus dem Bau- und Umweltausschuss

#Bauantrag zur Errichtung einer Schleppgaube an der Nordseite des bestehenden Wohnhauses	Scheuer, Lilienstraße 13 (Fl.Nr. 167/23, Gemarkung Scheuer)
Bauantrag zum Anbau an eine bestehende Doppelhaushälfte	Scheuer, Nelkenstraße 14 (Fl.Nr. 190/22, Gemarkung Scheuer)
Bauantrag zur Terrassenüberdachung auf der Südseite	Rosenhof, Waldbeerenweg 5 (Fl.Nr. 258/21, Gemarkung Rosenhof)
Bauantrag zur Erstellung einer Dachgaube auf dem Wohnhaus sowie Neubau von zwei PKW-Garagen	Mangolding, Kirchstraße 7 (Fl.Nr. 46/2, Gemarkung Mangolding)
Bauantrag zum Ausbau des Dachgeschosses	Mintraching, Hetschenweg 12 (Fl.Nr. 208/2, Gemarkung Mintraching)
Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohngebäudes mit Doppelgarage	Wolfskofen, Donauweg (Fl.Nr. 1024/6, Gemarkung Rosenhof)

Bauleitplanung der Nachbargemeinden

In den vergangenen Monaten wurde die Gemeinde Mintraching durch ihre Nachbargemeinden an folgenden Bauleitplanverfahren beteiligt:

Köfering:

„Waldbreite II“ (Änderung Flächennutzungsplan und Bebauungsplan)

„Strassacker Ost“ (Änderung Flächennutzungsplan und Bebauungsplan)

Rickofen:

Neuaufstellung Bebauungsplan „Bachstraße Nord II“

Obertraubling:

„Obertraubling Mitte“ (Änderung Bebauungsplan)

„Anno-Santo-Siedlung III“ (Neuaufstellung Bebauungsplan)

Bei allen Bauleitverfahren waren keine Belange der Gemeinde Mintraching berührt. Einwände wurden daher nicht erhoben.

Aus dem Standesamt

Eheschließungen Oktober:

Nicole Weigert & Albert Lammel

Katja Knöbl & Christoph Landwehrs

Eheschließungen November:

Rebecca Fortuna & Stefan Priepke

Aus dem Einwohnermeldeamt

Meldungen von 01.10. bis 31.12.2018

Geburten

männlich: 7 weiblich: 5

Sterbefälle

männlich: 2 weiblich: 4

An- und Abmeldungen

Zuzüge: 57 Wegzüge: 53

Hochzeiten: 7

**Der KFZ-Makler
für Neu- und Gebrauchtwagen · Transporter
Fuhrparkverwaltung · Leasing · Finanzierung**

Neudeker Str. 11 · 93073 Neutraubling
Tel: 09401/880 440 · Fax: 09401/880 479

S.E. CAR
Autovertrieb G.Ernst



Personelle Veränderungen in der Gemeinde

Neueinstellungen im Jahr 2018:

Pflamminger Monika, Aufsicht im Wertstoffhof
Lang Magdalena, Pflegehelferin im Seniorenheim
Koleva Eleonora, Küchenhilfe im Seniorenheim
Baumann Marieluise, Stationshilfe im Seniorenheim
Schiller Anna, Praktikantin im Kinderhort
Mauch Stephan, Hausmeister
Weimer Eugenia, Pflegehelferin
Alber Andrea, Küchenhilfe im Seniorenheim (nur November und Dezember 2018)
Haimerl Thomas, Sozialpädagoge, Jugendpfleger.

Ausgeschieden

Nach erfolgreicher Beendigung seiner Ausbildung wurde H. Bauer am 31.08.2018 verabschiedet

Ernennung zum Verwaltungsoberinspektor

Der Leiter des Bauamtes erhielt am Freitag, dem 21.12.2018, seine Ernennungsurkunde zum Verwaltungsoberinspektor. Herr Wudi nahm an der Modularen

Qualifizierung der Bayerischen Verwaltungsschule mit Erfolg teil. Wir gratulieren Herrn Wudi ganz herzlich.

Ehrung

30-Jähriges Dienstjubiläum H. Joachimsthaler

Ehrungen für 25 und 40 Jahre aktiver Feuerwehrdienst in Eltheim. Geehrt wurden Feuerwehrlerinnen und Feuerwehrler aus den Ortsfeuerwehren Mangolding und Rosenhof-Wolfskofen

Ehrungen am gemeindlichen Ehrenabend



Dank an den Festausschuss „1250 Jahre Mintraching“ für die geleistete Arbeit am gemeindlichen Ehrenabend

Baubeginn im Ostfeld

Bauland ist auch in der Mintraching heiß begehrt, die Gemeinde hat schon länger darauf hingearbeitet, dieses zur Verfügung zu stellen. Nun haben die Bauarbeiten für die Erschließung des Baugebiets „Ostfeld II“ in Mintraching begonnen. Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank konnte sich mit den Vertretern der Baufirma STRABAG und dem Ingenieurbüro Wöhrmann vor Ort einen ersten Eindruck machen.

Der Bauboom in der Region Regensburg hält an, dies lässt sich an den weiterhin steigenden Preisen auf dem Immobilienmarkt deutlich ablesen. Auch die Gemeinde Mintraching hat schon länger erkannt, dass man in diesem Bereich Nachholbedarf besteht und eine Reihe von Bebauungspläne auf den Weg gebracht. Abgestimmt auf die Größe des jeweiligen Ortsteils will man bedarfsgerecht Bauland entwickeln. Es wäre einfacher, ein riesiges statt mehrerer kleiner Baugebiete auszuweisen, dabei sieht man aber die dörfliche Struktur in Gefahr, weshalb der Gemeinderat den langfristig nachhaltigeren Weg gewählt hat. So ist es Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank wichtig, dass die gesellschaftliche Struktur in den Orten erhalten bleibt und die bauliche Entwicklung diesen dient. Außerdem muss verhindert werden, dass junge Erwachsene ihre Heimatorte verlassen müssen, nur weil keine Flächen für Wohnbebauung zur Verfügung stellen. Was in der Theorie oft einfach klingt, scheitert oft an verschiedensten Hürden in der Praxis: Nicht überall wo sich die Gemeinde Wohnbebauung wünscht, ist diese auch umsetzbar. Grundstückseigentümer die eine bauliche Entwicklung nicht wünschen, Lärmschutz, Denkmalschutz und verkehrliche Erschließung sind nur einige wenige Stichpunkte die überwunden werden müssen, bevor gebaut werden kann. Im Rathaus will man sich

aber davon nicht verunsichern lassen und versucht an mit verschiedenen Projekten gleichzeitig dem Anspruch gerecht zu werden.

Das erste Baugebiet, das nun nicht nur auf dem Papier Formen annimmt ist im Süden des Hauptortes anzutreffen, dort können Spaziergänger seit knapp einer Woche die Baufahrzeuge bei der Arbeit beobachten. 39 Bauparzellen für Wohnhäuser entstehen hier, von denen sich über die Hälfte im gemeindlichen Eigentum befindet. Anfang des neuen Jahres werden die Bauparzellen nach den Vorgaben der für Mintraching erlassenen Vergaberichtlinie vergeben. „Wir wollen nicht zum bestmöglichen Preis abgeben, sondern haben uns auf die Fahnen geschrieben, Einheimische, ehrenamtlich Tätige und Familien besonders zu berücksichtigen,“ so Bürgermeisterin Ritt-Frank. Die Grundstückspreise stehen noch nicht fest, werden aber bis zum Beginn des Vergabeverfahrens ermittelt sein, eine Bewerbung ist auch erst dann möglich.

Bis zum Ende des Jahres sollen die Erdarbeiten im Baugebiet durch die Firma STRABAG abgeschlossen sein, dabei hat man zur Entlastung der Anwohner eine Ausfahrt der Baufahrzeuge zur Staatsstraße Richtung Geisling geschaffen, für den dennoch entstehenden Baustellenverkehr bedankt sich die Bürgermeisterin bei den Anwohnern für deren Verständnis. Im neuen Jahr werden dann Kanal-, Wasser-, Strom-, Telefon- und Fernwärmeleitungen verbaut, im Sommer erfolgt dann der Straßenbau. Sollte alles im Zeitplan bleiben, so können die ersten Häuslebauer im nächsten Herbst mit dem Bau Ihrer Rohbauten beginnen. Einen Straßennamen hat der Gemeinderat auch unlängst beschlossen: „Auweg“ wird die Postanschrift der neuen Anwohner lauten.

(v.l.n.r) Bürgermeisterin Angelika Ritt Frank, Herr Irlbacher und Herr Reicholt von der Fa.STRABAG, Herr Peintinger vom Ing. Büro Wöhrmann, Herr Weigert von der Gemeindeverwaltung



Die Gemeinde schafft Ausgleichsflächen

Bei der Entwicklung eines Wohn- oder Gewerbegebiets durch Gemeinden wird der Natur Fläche entzogen, meist handelt es sich dabei um Äcker, welche sich am Ortsrand befinden. Dieser Eingriff in die Natur muss aufgrund von Vorgaben aus dem Baurecht ausgeglichen werden. Hierzu werden oft Acker- oder Wiesenflächen so umgestaltet, dass sie später als Feldgehölze, Weghecken oder extensiv genutzte Wiesenflächen einen verbesserten Lebensraum für Fauna und Flora bieten. In der Gemeinde Mintraching werden nun die Ausgleichsflächen angelegt, die bei den Baugebieten in den vergangenen Jahren festgelegt wurden. Die Maßnahmen umfassen in einem ersten Schritt eine Gesamtfläche von knapp zehn Hektar, wobei in den nächsten Jahren noch weitere zehn Hektar folgen werden. Die Standorte sind quer über das Gemeindegebiet verteilt und unterschiedlich groß.

Mit der Umsetzung der Maßnahmen ist der Landschaftspflegeverband Regensburg beauftragt worden, der die Arbeiten koordiniert und beaufsichtigt. Bei einem Ortstermin bei Schwaighof erläuterte Georg Maierhofer als zuständiger Mitarbeiter des Landschaftspflegeverbandes nicht ohne Stolz die Eckdaten des seit knapp einem Jahr geplanten Projekts: Insgesamt werden über 6.500 Stück Sträucher und Bäume gepflanzt, darunter auch 35 Hochstamm-Wildobst. Die Pflanzungen werden mit 3.300 m Wildschutzzaun in den nächsten Jahren vor Verbiss geschützt. Zur Umsetzung dieser Maßnahme ist ein spezielles Pflanzgerät im Einsatz, welches mit händischer Unterstützung die Pflanzen einpflanzt.

Um einen rein freiwilligen Akt handelt es sich bei dieser Aktion jedoch nicht: „Die Umsetzung der Ausgleichsflächen ist im Baurecht gefordert, die entsprechenden Baugebiete sind bereits umgesetzt. Auch die Art der Maßnahmen ist in den jeweiligen Bebauungsplänen schon vor Jahren geregelt worden“, so Bürgermeisterin Ritt-Frank. Unabhängig von dem rechtlichen Hintergrund ist man aber bemüht, sowohl den Interessen der Landwirtschaft als auch des Artenschutzes gerecht zu werden. So wurden z.B. die Feldgehölze möglichst weit von befahrenen Straßen zurückgesetzt um Wildschäden zu vermeiden, auch wird bei der Auswahl der Pflanzen auf regionale Arten geachtet, die in Summe möglichst das ganze Jahr über mit ihren Blüten und Früchten Nahrung, nicht nur für Insekten bereithalten. Dass die Schaffung von Ausgleichsflächen für Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank keine reine Pflichtübung ist,

sieht man z.B. daran, dass bei Neuansaat von Wiesen auf Blumenwiesenmischungen zurückgegriffen wird. „Wenn wir schon Flächen aus der landwirtschaftlichen Nutzung nehmen müssen, dann wollen wir einen möglichst hochwertigen Lebensraum schaffen“, so die Bürgermeisterin.

Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank macht sich mit Georg Maierhofer vom Landschaftspflegeverband ein Bild von den Arbeiten bei Schwaighof

Verkauf einer Kapelle



Im Gemeindebereich wird eine Kapelle zum Kauf angeboten. Die Besitzerin hat im letzten Jahr Kontakt zur Gemeinde aufgenommen, der Gemeinderat hat eine Veröffentlichung im Gemeindeblatt angeregt. Vielleicht gibt es ja eine Gemeindebürgerin oder einen Gemeindebürger, die/der diese Kapelle gerne erwerben würde. Die Kapelle steht unter Denkmalschutz!

Bei Interesse nehmen Sie doch bitte Kontakt zum Vorsitzender der Bürgermeisterin (T. 9412-12) auf, dann können wir Sie an die Besitzerin der Kapelle vermitteln.



1250-Jahr-Feier

Ausstellung zur Heimatgeschichte „Mintraching einst und heute“



Mit der Ausstellung „Mintraching einst und heute“ von Monika Seidel, Mariele Parzefall, Josef Steimmer und Dörthe Reinwald im Eingangsbereich des Rathauses beendeten wir das Festjahr. Viel Anklang fanden die historischen Bilder und Berichte, die im Vergleich zur heutigen Zeit standen, bei der gesamten Bevölkerung und bei den Kreisarchivpflegern, die diese Ausstellung besuchten.

Ballonflugwettbewerb am Festwochenende



In diesem Jahr feierte Mintraching sein 1250-jähriges Bestehen und am Festwochenende Anfang September wurde dies gebührend gefeiert. Neben einem vielfältigen Programm für die Erwachsenen, waren auch eine Menge Aktionen für Kinder geboten, unter anderem auch ein Ballon-Weitflug-Wettbewerb. Um die 200 Ballons samt Karten stiegen am Festsonntag in den Himmel von Mintraching auf. Immerhin acht davon erreichten einen mehr oder weniger weit entfernten Fundort, von wo aus sie in den Wochen nach dem großen Fest zurückgeschickt wurden. Teils mit einer ganz eigenen Geschichte versehen...

Am 15. Dezember nun wurden alle acht Ballonkarten-Absender im Alter zwischen einem und 15 Jahren mit Eltern und Geschwistern ins Rathaus eingeladen und von Regina Seebauer (Mitglied des Festausschusses und Kinderprogramm-Verantwortliche) im Beisein von Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank und dem Geschäftsführer der GbR „1250 Jahre Mintraching“ Herrn Rudolf Homeier die Preise zum Wettbewerb vergeben:

Den 1. Platz machte ein Luftballon, der es bis in unser Nachbarland Österreich geschafft hatte. Er wurde im 199 km entfernten Vorderweißenbach an der tschechischen Grenze gefunden. Durch den weiten Weg war die Karte sehr in Mitleidschaft gezogen worden und die Absenderin musste durch Recherche ermittelt werden.



Den 2. Platz belegte ein Ballon, der es immerhin bis zu einem Bauernhof im 66 km weit entfernten Deggendorf geschafft hatte. Diese Karte enthielt eine persönliche Notiz des Finders: an dem Tag, an dem die Karte gefunden wurde, haben die Finder Nachwuchs bekommen!

Der 3. Platz ging an einen Luftballon, der bis nach Bernried bei Deggendorf flog und somit 59 km zurücklegte. Doch auch die Plätze 4 – 7 (5. Platz entfernungs-gleich) gingen nicht leer aus und durften neben einer kleinen Geschenktasche auch ihre Originalkarten mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Sparkasse, bzw. an Andrea Schmid und an die Bürgermeisterin für die Geschenke-Spende!

Auflösung der GbR

Nach erfolgreichem Abschluss des Festjahres wurde einstimmig beschlossen die GbR „1250 Jahre Mintraching“ zum 31.12.2018 aufzulösen.



Gemeindliche Altenheim-Finanzierung ist rechtmäßig

Das Vorhalten einer Pflegeeinrichtung ist eine kommunale Pflichtaufgabe!

Kommunale Zuwendungen an ein Alten- und Pflegeheim sind keine staatlichen Beihilfen i.S.d. Gemeinschaftsrechts.

Das Gericht prüfte dabei die im Jahre 2016 von der höchstrichterlichen Rechtsprechung (BGH, Urteil vom 24. März 2016 - I ZR 263/14 - Kreiskliniken Calw), die auch von der Kommission ergangene Entscheidungen einbezieht, entwickelten Maßgaben, wann eine Beihilfe im Sinne des Art. 107 Abs. 1 AUEV und wann eine den Handel nicht beeinträchtigende, lediglich lokal wirkende Zuwendung vorliegt. Zu berücksichtigen wären danach insbesondere folgende Kriterien, die gegen eine grenzüberschreitende Bedeutung sprechen:

- Das Einzugsgebiet des Beihilfeempfängers und seine überwiegende Bedeutung für die regionale Versorgung mit der angebotenen Dienstleistung,
- Die Erbringung von Standardleistungen (keine Spezialisierungen),
- Geringes Aufsuchen durch ausländische Besucher, da das Unternehmen sich auch nicht gezielt auf diese einrichtet, z.B. durch Vorhalten von mehrsprachigem Personal/mehrsprachiges Angebot und Webseitenauftritt und
- Die geographische Lage und Entfernung des begünstigten Unternehmens von der nächsten „innereuropäischen“ Grenze.

Das Gericht sah die Voraussetzung für die Verneinung der Binnenmarktrelevanz als gegeben an. **Eine medizinische Einrichtung, die ein örtlich geprägtes Einzugsgebiet hat und Standardleistungen im Pflegebereich anbietet, sei nicht binnenmarktrelevant, wenn sie vorwiegend Patienten aus der Region versorge**, argumentierten die Richter. Aufgrund der Verneinung staatlicher Beihilfe hat das Gericht offengelassen, ob es sich bei den gewährten Zuwendungen um Zuwendungen zur Erbringung von Dienstleistungen von öffentlichem Interesse (DAWI) im Sinne des Art. 106 Abs. 2, 3 AEUV handelt, die von der Notifizierungspflicht des Art. 108 AEUV befreit sind.

Damit hat der Bundesgerichtshof entschieden, dass die finanzielle Unterstützung einer Kommune für ein kommunales Altenpflegeheim rechtmäßig ist. Die Daseinsvorsorge eigener Betriebe ist als soziale Aufgabe, auch ohne das vorrangige Ziel Gewinne zu erwirt-

schaften, anzusehen. Das Vorhalten einer kommunalen Pflegeeinrichtung ist eine kommunale Pflichtaufgabe die nicht durch wirtschaftlich schlechte Zeiten endet. Auch kann bei ausbleibenden Gewinnen das Heim nicht einfach geschlossen werden.

Und so geht es weiter mit dem Bauvorhaben:

Der Bauantrag zum Umbau, zur Erweiterung und Sanierung des Seniorenheimes St. Josef auf den Grundstücken Fl.Nrn. 92 und 94 der Gemarkung Mintraching wurde in der Mai-Sitzung des Gemeinderates mehrheitlich auf den Weg gebracht. Die Genehmigung durch das Landratsamt Regensburg haben wir am 08. November 2018 erhalten.

Zwischenzeitlich fanden Gespräche mit der Regierung der Oberpfalz und der Fachaufsicht des Landratsamtes statt, da im Pflege-Paket für Bayern (aufgelegt durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege) erstmals Investitionszuschüsse für stationäre Pflegeplätze in Aussicht gestellt werden. Das Land Bayern beabsichtigt ein Förderprogramm für eine zukunftsfähige bayerische Pflegeinfrastruktur in Höhe von 60 Mio. Euro pro Jahr zur Verfügung zu stellen. Diese Förderung soll für Erweiterungs-, Ersatz- und Neubauten gelten. Pro Platz könnten 60.000,- € abgerufen werden, so die Informationen aus dem Ministerium.

Unerlaubte Fremdwassereinleitung

In der letzten Zeit musste anhand der Aufzeichnungen der Betriebsdaten des Pumpwerks von Sengkofen festgestellt werden, dass in der Nacht die Pumpen sehr häufig laufen. Dies kann nicht durch den normalen Anfall von häuslichen Abwasser erklärt werden, da dazu die Wassermengen zu hoch sind.

Es ist also im Moment davon auszugehen, dass es sich hierbei um eine unerlaubte Einleitung von Wasser in das Schmutzwasserkanalnetz handelt. Es könnte entweder aus einer über eine Zeitschaltuhr geregelte Grundwasserabsenkungspumpe (Drainagewasser) oder auch aus einer Grundwasserwärmepumpenanlage handeln. Andere Gründe sind auch denkbar jedoch eher unwahrscheinlich. Letztendlich ist in der Entwässerungssatzung geregelt, dass unverschmutztes Grund- und Quellwasser nicht in die Schmutzwasserkanalisation eingeleitet werden darf.

Durch diese Einleitung entstehen höhere Stromkosten bei dem Pumpwerk in Sengkofen und natürlich auch



in der Kläranlage. Diese erhöhten Stromkosten fließen auch in die Jahreskosten ein, die über die Schmutzwassergebühren letztendlich alle Bürger zu tragen haben. Daher werden die Bürger von Sengkofen gebeten ihre privaten Entwässerungsanlagen zu überprüfen und ggf. unerlaubte Einleitungen von unverschmutztem Wasser umgehend abzustellen.

Das neue Landratsamt

Was mit der Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau im Mai 2012 begann und kürzlich mit der Generalsanierung des „alten“ Landratsamtes seinen Abschluss gefunden hat, darf als Meilenstein in der Geschichte des Landkreises bezeichnet werden: Das Landratsamt präsentiert sich nach vielen Jahrzehnten, in denen einige Dienststellen aus Platzgründen außerhalb der Altmühlstraße untergebracht werden mussten, jetzt als „Dienstleistungszentrum unter einem Dach“. Anlässlich der Feierlichkeiten hierzu im Rahmen des diesjährigen Tages der offenen Tür hat das Landratsamt eine 58 Seiten umfassende Publikation herausgebracht.

Unter dem Titel „Das neue Landratsamt / Modern & innovativ“ findet der Leser einen Überblick über die Geschichte des Hauses, Infos zur Bauphase und zur Architektur, viele interessante Eindrücke in Bildern sowie kompakt zusammengefasst das Aufgabenspektrum des Landratsamtes.

Die neue Dokumentation des Landratsamtes finden Sie als Download direkt auf der Landkreis-Homepage unter www.landkreis-regensburg.de. Kostenlose Exemplare liegen auch an der Infotheke im Foyer des Landratsamtes (Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg) aus. Ansprechpartner für Auskünfte zur Broschüre ist die Pressestelle, Telefon 0941 4009-433,

E-Mail: pressestelle@lra-regensburg.de.

Sachgebiet Senioren und Inklusion im Landratsamt

Wir bieten Ihnen Hilfestellung bei der Organisation eines selbstbestimmten Lebens in den eigenen vier Wänden. Die Beratung ist umfassend, neutral, unabhängig und kostenlos.

Betroffene und Angehörige können sich an uns wenden.

Im persönlichen Gespräch im Sachgebiet oder bei Hausbesuchen beraten wir Sie gerne.

Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg:

Helga Grüner, Tel.: 0941 4009-551

Marion Woller, Tel.: 0941 4009-710

Unser Leistungsspektrum umfasst:

- Qualitätsentwicklung und Aufsicht (FOA, früher Heimaufsicht), Ansprechpartner: Petra Haslbeck, Tel. 0941 4009-711, Stefan Steinkirchner, Tel. 0941 4009-712

- Beratung und Einleitung eines Betreuungsverfahrens, Ansprechpartner: Franz Wagerer, Tel. 0941 4009-787, Nicole Irlbacher, Tel. 0941 4009-714, Lisa Schrack, Tel. 0941 4009-191

- Pflegeberatung nach § 7a, Hilfen bei Antragstellung, Unterstützung bei Begutachtung / Widerspruchsverfahren

- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

- Helferkreis „Auszeit“, Ansprechpartner: Birgit Meisinger, Tel. 0941 4009-198, Astrid Dechant, Tel. 0941 4009-648

- Helferkreis „MeHr Leben“, Ansprechpartner: Corina Eisner, Tel. 0941 4009- 708

- Auskünfte rund um das Thema Behinderung / Inklusion, Ansprechpartner: Marion Thätter, Tel. 0941 4009-268

- Umsetzung des seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes, Ansprechpartner: Susanna Hochholzer, Tel. 0941 4009-709

- Beratung über Wohnraumanpassung / barrierefreies Wohnen, Ansprechpartner: Elisabeth Weinzierl, Tel. 0941 4009-531



Reinhold Reinhardt GmbH
Heizung - Lüftung - Sanitär
Klimaanlagen - Solaranlagen
Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773
93092 Barbing, Benzstraße 3
<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>
e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de



Band vier der Schriftenreihe „Regensburger Land“ erschienen

Landrätin Tanja Schweiger stellte am vergangenen Sonntag im Rahmen der Messe „RegensBUCH18“ zusammen mit den Schriftleitern Dr. Thomas Feuerer und Dr. Manuela Daschner sowie dem Verleger Fritz Pustet den vierten Band der Schriftenreihe „Regensburger Land – Der Landkreis Regensburg in Geschichte und Gegenwart“ vor.

Die reich bebilderten Aufsätze behandeln verschiedene geschichtliche und kulturelle Themen und dokumentieren zum Beispiel die archäologische Ausstellung des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege „Geschichte(n) aus acht Jahrtausenden“ in Mintraching oder die Fotoausstellung „Perspektivenwechsel 2.0“ der Brüder Jonas und Simon Herdegen im Landratsamt Regensburg. Sie porträtieren die Kulturpreisträger des Landkreises Regensburg der Jahre 2017 und 2018, informieren über das kleine aber feine Kulturzentrum „Artonicon“ in Unteraichling bei Schierling und über die Nutzungs- und Baugeschichte des ehemaligen Pfarrhofs in Althenthann. Andere Beiträge bieten einen Querschnitt durch das literarische Schaffen des „weiß-blauen Wanderpredigers“ Josef Fendl aus Neutraubling, beschäftigen sich mit der Geschichte des „Allinger Bockerls“, einer kleinen Eisenbahn im Tal der Schwarzen Laber, berichten vom historischen Ochsenhandel zwischen Ungarn und Bayern oder machen Lust auf Wandern im schönen Regensburger Land. Alles in allem zeichnen die Beiträge ein lebendiges und buntes Bild unserer Region.

Der 4. Band der Reihe „Regensburger Land – Der Landkreis Regensburg in Geschichte und Gegenwart“ ist ab sofort zum Preis von 19,95 Euro im Buchhandel erhältlich. Das Buch trägt die ISBN 978-3-7917-2985-5.

Auch im Gemeindearchiv liegt bereits ein Exemplar zur Ansicht für Sie bereit.

Lesepatenprojekt im Landkreis

Die ehrenamtliche Sprach- und Leseförderung im Landkreis auszubauen, ist das erklärte Ziel der Freiwilligenagentur des Landkreises. 70 Lesepatinnen und -paten, Schul- und Kindergartenleitungen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung der Freiwilligenagentur gefolgt und zum ersten „Lesepaten-Projekttag“ ins Landratsamt gekommen. Vorlesen in Kindertagesstätten und an Grundschulen, besonders aber ehrenamtliche Leselernhilfe für 6-10-jährige Schulkinder - davon soll es künftig möglichst viel und vor allem qualifiziert im Landkreis geben.

Die Freiwilligenagentur des Landkreises hat 2010 das Lesepatenprojekt ins Leben gerufen. Bis 2015 wurden im Rahmen des Projektes weit über 100 ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser geschult, die ein Mal pro Woche einer kleinen Gruppe von Kindern in Kindertagesstätten im Landkreis vorlesen. Aktuell stehen fast 40 Kindergärten und Krippen zur Auswahl. 2015 weitete die Agentur ihr Lesepatenprojekt auf Grundschulen aus.

Auch in unserem Gemeindegebiet haben wir drei Lesepaten, die einmal in der Woche im Kinderhort vorlesen. Sie haben auch Interesse, oder Fragen dazu? Dann melden Sie sich bei Fr. Reinwald Tel 09406 2592

Betten BÖHM GMBH
REGENSBURG

Die erste und einzige
Bettfedernwäscherei in
Regensburg!

Steinweg 21 + 30
93059 Regensburg
Tel.: (0941) 84635
Fax: (0941) 83772
betten-boehm@gmx.de
www.betten-boehm.de

Waschen von:

- Federn
- Daunen
- Syntheticbetten
- Matratzenbezüge
- Naturhaarbettens

©2015 rence.de



Denkmal-Oscar des Landkreises ging nach Mintraching

Einer der Denkmalschutzpreise des Landkreises Regensburg 2018 ging mit 2.000 Euro an die Eigentümer des Holzerhauses in Mintraching.

Hier die Bewertungen der Jury zu dem ausgezeichneten Objekt:

Bei dem im alten Ortskern von Mintraching gelegenen „Holzerhaus“ handelt es sich um ein markantes Beispiel eines einst für den südlichen Landkreis Regensburg typischen Wohnstallhauses. Das aus dem 17./18. Jh. stammende Gebäude gehörte ursprünglich zu einem Dreiseithof. Es ist von hoher ästhetischer Qualität, und eine Reihe von besonderen Ausstattungsmerkmalen begründet seine große bauhistorische Bedeutung. Nach jahrelangem Leerstand und bisweilen heftigen öffentlichen Auseinandersetzungen wurde es zwischen 2015 und 2017 mit großer Leidenschaft und enormem Engagement der neuen Eigentümer vor dem bereits beantragten Abbruch gerettet, zu früherem Glanz geführt und einer angepassten, ohne den Ausbau des Daches auskommenden, sinnvollen und nachhaltigen Nutzung als Wohnhaus zugeführt. Das Ergebnis der Maßnahme ist in jeder Hinsicht bemerkenswert und hat zweifellos Symbolcharakter.

Den Eigentümern des „Holzer-Hauses“ in Mintraching, Dr. Ernst und Beatrice Horsch, wurde der Denkmalschutzpreis 2018 verliehen; (v. li.) Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank, Landrätin Tanja Schweiger, Beatrice und Dr. Ernst Horsch, Dr. Thomas Feuerer, Kurt Senft

Beim Denkmalschutzpreis des Landkreises Regensburg handelt es sich um eine im Jahre 2006 vom Kulturschuss des Kreistages ins Leben gerufene Auszeichnung

für beispielhafte denkmalpflegerische Leistungen, die Privatpersonen zur Erhaltung und Pflege ihres Eigentums erbracht haben.

Mit der Verleihung dieses Preises soll privates Engagement der BürgerInnen des Landkreises Regensburg im Bereich der Denkmalpflege sowohl geweckt als auch gewürdigt werden.

Der Verein „Landkreis mit Herz e.V.“ zieht positive Bilanz

Seit April 2017 gibt es den vom Landkreis Regensburg initiierten Wohltätigkeitsverein „Landkreis mit Herz e.V.“, dem neben Landrätin Tanja Schweiger als Vorsitzender zwölf weitere Gründungsmitglieder angehören: Kreisrätinnen und Kreisräte aus verschiedenen Kreistagsfraktionen sowie Mitarbeiter des Landratsamtes. Bei der Jahreshauptversammlung konnte nun positive Bilanz gezogen werden. Durch die Spenden von Privatpersonen, Firmen und Vereinen konnte „Landkreis mit Herz“ das Jahr über dort Hilfe unkompliziert anbieten, wo sie unmittelbar gebraucht wurde.

Durch verschiedene Stellen im Landkreis, oft durch Mitarbeiter des Sozialamtes, Jugendamtes und Jobcenters, wurde der Verein auf bedürftige Bürger aufmerksam gemacht. Dabei geht es beispielsweise um Menschen, die aufgrund von Schicksalsschlägen wie Krankheit in finanzielle Not geraten sind, ältere Menschen, die wegen der niedrigen Rente Unterstützung bei der Sicherung des Lebensunterhalts benötigen, und Familien, die sich finanziell in so einem starken Engpass befinden, dass die Stromsperre unmittelbar bevorsteht. In vielen Fällen waren es Kinder und Jugendliche, die die Hilfe des Vereins brauchten, deren Familien unter dem Existenzminimum leben, so dass es nicht einmal für das Nötigste wie Bekleidung oder Ausstattung für Kindergarten und Schule reicht.

„Bitte unterstützen Sie „Landkreis mit Herz“ mit Ihrer Spende. Ihr gutes Werk kommt an und bringt Freude und Glück in das Leben von Menschen, die unsere Hilfe wirklich brauchen“, lautet der Wunsch der Vereinsmitglieder an die Bürgerinnen und Bürger.

Spendenkonto Landkreis mit Herz e.V.: BIC: BYLA-DEM1RGB; IBAN: DE 67 7505 0000 0027 0037 89.



Vorträge des Vereins für Gartenkultur und Landespflege

Termin / Uhrzeit	Thema	Referent
Donnerstag, 07.02.2019 18.30 – 20.00 Uhr	Wie soll mein Garten aussehen? Grundlagen der Planung und Gartengestaltung mit Wegen, Plätzen, Fassadenbegrünung u.v.m.	Christine Gietl, Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege
Donnerstag, 14.02.2019 18.30 – 20.00 Uhr	Boden gut – alles gut? Hinweise zur Bodenpflege und Düngung im Garten.	Josef Sedlmeier, Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege
Donnerstag, 21.02.2019 18.30 – 20.00 Uhr	Grüne Oase oder wilder Dschungel? Hinweise zur Verwendung von Bäumen, Sträuchern und Stauden zur ansprechenden und naturnahen Gartengestaltung	Stefanie Grünauer Fachberatung für Gartenkultur und Landes- pflege
Donnerstag, 28.02.2019 18.30 – 20.00 Uhr	Einfach lecker? Gemüse, Kräuter und Obst erfolgreich anbauen und pflegen.	Torsten Mierswa, Fachberatung für Gartenkultur und Landes- pflege

Die Vorträge finden jeweils im Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, im Großen Sitzungssaal 4.035 statt.
Eine Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen ist erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung:

Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege e.V., Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg, Tel. 0941 4009-550, mail:info@kv-gartenbauvereine-regensburg.de, www.kv-gartenbauvereine-regensburg.de

GETRÄNKEHOF BROSE

AUKOFENERSTR. 9 MINTRACHING
TEL. 09406/1010

“IHR PARTNER IN SACHEN GETRÄNKE !”

WIR BIETEN EINE GROßE AUSWAHL AN BIERN UND ALKOHOLFREIEN GETRÄNKEN.

Ihre

ERNI BROSE



Ökologische Aufwertung der Pfatter

Vor ein paar Wochen begannen die Arbeiten zur ökologischen Aufwertung der Pfatter im Gemeindegebiet Mintraching von Moosham-Flickermühle bis zur Gemeindegrenze von Riekofen. Das Wasserwirtschaftsamt Regensburg ist zuständig für die Unterhaltung der Pfatter als Gewässer 2. Ordnung und ist verpflichtet, dort neben den laufenden Unterhaltungsmaßnahmen auch ökologische Verbesserungen vorzunehmen.

Um vielfältigere Strukturen für die gewässertypischen Lebewesen zu schaffen, sind nun eine Reihe von kleineren Maßnahmen geplant. Dazu gehören die Einbringung von Totholz in Form von Wurzelstöcken oder Astbündeln im Uferbereich sowie auch das Einbringen von Störsteinen in den bisher monotonen Gewässerverlauf. Im Anschluss daran werden in einer Gemeinschaftaktion von Fischereiberechtigten und dem Wasserwirtschaftsamt Gehölzpflanzungen durchgeführt, um langfristig die Beschattung des Gewässers zu fördern.

Mit all diesen Maßnahmen entstehen örtlich unterschiedliche Strömungsgeschwindigkeiten, Wassertiefen, Lichtverhältnisse, Sohlsubstrate und dergleichen mehr. Nur so können die Lebensbedingungen für Fische und Kleinlebewesen verbessert werden.

Vorgesehen sind die Arbeiten auf einer Länge von knapp 2 km zwischen Sengkofen und Taimering. Zur Vorbereitung der Maßnahmen wurde durch unsere Flussmeisterstelle bereits im September das Wassergras in der Pfatter gemäht und entnommen.

Um die Abflussverhältnisse bei Hochwasser durch die Maßnahmen nicht nachteilig zu verändern, wird überall dort, wo Strömungshindernisse eingebaut werden, das Ufer oberhalb der Mittelwasserlinie kleinräumig abgeflacht. Die vorhandene Höhe der Uferoberkante bleibt unverändert bestehen.

Der Erfolg dieser Maßnahme wurde und wird künftig u. a. durch die Fachberatung für Fischerei des Bezirks Oberpfalz durch Elektrobefischung begleitet und dokumentiert.

Das Wasserwirtschaftsamt hat die geplanten Maßnahmen im Mai 2018 mit der Unteren Naturschutzbehörde, der Fachberatung für Fischerei, dem örtlichen Fischereiberechtigten Ammering aus Tiefbrunn und der Gemeinde Mintraching abgestimmt. Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL) fordert für unsere Gewässer die Erreichung des guten ökologischen Zu-

stands bis spätestens 2027. Der sogenannte Flusswasserkörper Pfatter (FWK 1_F353) befindet sich derzeit in einem als „unbefriedigend“ eingestuften ökologischen Zustand. Dafür gibt es mehrere Ursachen: Zum einen zeigt die aktuelle Gewässerstrukturkartierung im Bereich Sengkofen - Taimering ein deutlich bis stark verändertes Fließgewässer an (Strukturdefizite), zum anderen haben Nitrat- und Phosphoreinträge negative Auswirkungen auf die Flora und Fauna im Gewässer. Weiterhin ist ein natürlicherweise vorkommender Ufergehölzgürtel in weiten Teilen der Pfatter nur mangelhaft ausgeprägt; diese Beschattung v.a. auf der Südseite wäre aber sehr wichtig, um Verkräutung zu unterdrücken und die Wassertemperatur im Sommer zu senken.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Johann Goß, 0941 78009-450, Leiter der Flussmeisterstelle Regensburg; Maximilian Graml, 0941 78009-321, Sachgebiet Gewässerentwicklung; Josef Homeier, 0941 78009-124, Sachgebietsleiter Wasserbau im Landkreis Regensburg

LandkreisPass für finanziell Schwächere ab dem 01.03.2019 erhältlich

Inhaber des LandkreisPasses erhalten Preisnachlässe und Vergünstigungen / Zielsetzung ist, gesellschaftliche Teilhabe für finanziell Schwächere zu erleichtern.

Ab März nächsten Jahres gibt es im Landkreis Regensburg einen LandkreisPass. In einer auf zwei Jahre angelegten Pilotphase erhalten Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen Vergünstigungstarife für verschiedene Leistungen. Die wichtigste Ermäßigung betrifft den Öffentlichen Personennahverkehr: Inhaber des LandkreisPasses bekommen das „Öko-Ticket Landkreis“ des Regensburger Verkehrsverbundes (RVV) zum halben Preis. Der LandkreisPass kann ab 07.01.19 beim Sozialamt des Landkreises beantragt werden. In Kraft treten wird der LandkreisPass ab 01.03.19; dann können alle angebotenen Vergünstigungen in Anspruch genommen werden.

Hier die wichtigsten Eckpunkte dieser neuen Leistung im Überblick:

Bei Fragen wer zu dem Antrag berechtigt ist, welche Leistungen enthalten sind und zu allen weiteren Themen rund um den LandkreisPass stehen die MitarbeiterInnen des Sozialamtes des Landkreises gerne für Sie zur



Verfügung:

Kontakt:

Landratsamt Regensburg-Sachgebiet Soziale Angelegenheiten

Tel. 0941 4009-180

E-Mail: landkreispass@lra-regensburg.de

Baugebiet in Moosham gestartet

Nachdem vor einigen Wochen bereits beim Baugebiet „Ostfeld II“ in Mintraching die Arbeiten begonnen wurden, ist nun auch im neuen Baugebiet „An der Regensburger Straße“ am westlichen Ortseingang von Moosham reges Treiben zu beobachten. Die Baufirma Strabag, welche auch im Mintrachinger Baugebiet mit den Erdarbeiten beauftragt ist, hat hier die Humusschicht abgezogen und die Schotterschicht als Grundlage für die weiteren Erschließungsarbeiten erstellt.

Auf 11.000 m² Gesamtfläche entsteht nun ein Baugebiet mit 15 Baugrundstücken, die durchschnittliche Größe der Grundstücke liegt bei etwa 550 m². Bereits im vergangenen Jahr wurde das Baufeld auf archäologische Funde hin überprüft, jedoch waren hier im Gegensatz zum Mintrachinger Baugebiet keine bedeutsamen Funde bei der Sondage entdeckt worden.

Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank freute sich, dass auch im Ortsteil Moosham ein Baugebiet umgesetzt werden kann: „Wir wollen eine gleichmäßige Entwicklung aller Ortsteile und wir wollen besonders jungen

Menschen ermöglichen, in ihrem Heimatort wohnen zu bleiben.“ 14 der 15 Bauplätze befinden sich im Eigentum der Gemeinde und sollen parallel zu den Bauplätzen in Mintraching Anfang 2019 in einem Vergabeverfahren nach den bereits beschlossenen Richtlinien für gemeindliche Baugrundstücke vergeben werden. Eine Bewerbung ist derzeit noch nicht möglich, sobald die Modalitäten feststehen, werden diese auf der Homepage der Gemeinde, dem Gemeindeblatt und den örtlichen Tageszeitungen bekannt gegeben.

Auch für diese neue Straße hat der Gemeinderat bereits einen Namen festgelegt „Am Oberwiesfeld“ werden die neuen Anwohner als Postanschrift nennen können. Der Name leitet sich aus alten Flurnamen für diesen Bereich ab.



**GOTT SCHLIESST NIE EINE TÜR,
OHNE EINE ANDERE ZU ÖFFNEN.**

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Rufen Sie uns an!

Neutraubling • Sudetenstrasse 38 • (0 94 01) 91 51 51

Obertraubling • Kreuzhofstrasse 21 • (0 94 01) 91 29 430

Vertrauen Sie unserer über 50 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



Bestattungen »FRIEDE«

ZENTRALE REGENSBURG

0941 8984950 (Tag und Nacht)

Adolf-Schmetzer-Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91 • Landshuter Strasse 72



Sozialstation Bruder Konrad Obertraubling

beraten | helfen | engagieren

Mühlfeldstraße 2, 93083 Obertraubling

Telefon: 09401 / 6247

bruder-konrad@sozialstation-obertraubling.de

Unser Angebot:

- Ambulante Krankenpflege
- Kompetente Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Stundenweise Verhinderungspflege
- Häusliche Betreuung
- Bereitstellung Hausnotrufdienst

WIR BERATEN SIE UND IHRE ANGEHÖRIGEN
GERNE ÜBER UNSER ANGEBOT!

Terminkalender

Januar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Presse beachten	Gemeindemeisterschaft auf Eis	FC Rosenhof/Stockabteilung	Roither See
Presse beachten	Discolauf	FF Rosenhof-Wolfskofen	Roither See
12.01.2019	Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr	SVM	Moosham
12.01.- 13.01.2019	Kinderfreizeit	BFSF	Moosham
13.01.2019	Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr	Frohsinn	Moosham
13.01.2019	Generalversammlung, 18.00 Uhr	FF Mintraching	Mintraching
18.01. oder 20.01.2019	Winterwanderung	Frauenbund	Moosham
19.01.2019	Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr	BVM	Moosham
19.01.2019	Feier für die Geburtstagsjubilare 2018, 14.00 Uhr	OGV Mintraching	Mintraching/Pfarrsaal
20.01.2019	Jahreshauptversammlung, 15.00 Uhr	KMV	Moosham
22.01.2019	Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr	OGV	Moosham
26.01.2019	Tagesfahrt	BFSF	Moosham
26.01.2019	Hobby- und Handarbeitstreffen, 14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrsaal
28.01.2019	Bürgerversammlung, 19.00 Uhr	Gemeinde	Mintraching/neue Sporthalle
31.01.2019	Bürgerversammlung, 19.00 Uhr	Gemeinde	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“



Februar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
02.02.2019	Kinderfasching, 13.30 - 16.00 Uhr	FC Mintraching	Mintraching/alte Turnhalle
02.02.2019	Kappenabend, 20.00 Uhr	FC Mintraching	Mintraching/alte Turnhalle
02.02.2019	Kappenabend der Mooshamer Vereine	KMV, FFM, BVM, Frohsinn, SVM	Moosham
03.02.2019	Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr	KLJB	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
05.02.2019	Bürgerversammlung, 19.00 Uhr	Gemeinde	Moosham/Gasthaus „Wild“
07.02.2019	Bürgerversammlung, 19.00 Uhr	Gemeinde	Scheuer-Mangolding/FF-Haus Mangolding
09.02.- 10.02.2019	Jugendfreizeit	BFSF	Moosham
10.02.2019	Hausfasching	Gasthaus „Wild“	Moosham/Gasthaus „Wild“
13.02.2019	Bürgerversammlung, 19.00 Uhr	Gemeinde	Sengkofen/Gasthaus „Goldener Krug“
14.02.2019	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, 9.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle am Rathaus
14.02.2019	Jahreshauptversammlung	Frauenbund	Moosham
16.02.2019	Frühlingsbasar, 13.00 - 15.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/alte Turnhalle
17.02.2019	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	Tell	Sengkofen
22.02.2019	Pfarrversammlung (Ausweichtermin 15.03.)	Pfarreiengemeinschaft	
23.02.2019	Faschingsschießen der Schützenjugend	Frohsinn	Moosham
23.02.2019	Hobby- und Handarbeitstreffen, 14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrsaal
23.02.2019	Geburtstagsfeier „5 Jahre 65plus“, 10.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Mittagessen, Kaffee/Kuchen im Pfarrheim	65plus	Scheuer-Mangolding/Pfarrhaus
24.02.2019	Kinderfasching, 14.00 Uhr	FC Rosenhof	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
28.02.2019	Faschingsschießen	Tell	Sengkofen
28.02.2019	Weiberfasching Köfering	Frauenbund	Moosham

HANS **DORFNER** GmbH



○ Sanitär ○ Heizung ○ Elektro ○
Spenglerei ○ Erneuerbare Energien



Hauptstraße 32/34
93098 Mintraching
Telefon 09406/888
www.hansdorfner.de

mehr als
100
Jahre
Service

Wir stellen ein und bilden aus:
Anlagenmechaniker/in für
Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik



Die Gemeinde informiert

März	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
01.03.2019	Weltgebetstag Mintraching	Frauenbund	Moosham/Mintraching
01.03.2019	Faschingstanz, 20.00 Uhr	Alle Vereine	Rosenhof-Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
06.03.2019	Fischessen, 19.00 Uhr	Alle Vereine	Rosenhof-Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
06.03.- 09.03.2019	Viertagesfahrt	BFSF	Moosham
08.03.2019	Wattturnier	KMV	Moosham/Gasthaus „Wild“
14.03.2019	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, 9.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle am Rathaus
14.03.2019	Kaffeemittag/Vortrag „Pflegerische Angehörige“, 14.00 Uhr Gottesdienst	65plus	Scheuer-Mangolding/Pfarrheim
16.03. und 17.03.2019	Theater	SVM	Moosham
23.03.2019	Après Ski Fahrt	BFSF	Moosham
23.03.2019	Starkbierfest	FF Moosham	Moosham
23.03. und 24.03.2019	Theater	SVM	Moosham
24.03.2019	Kreuzweg	Frauenbund	Moosham
29.03.2019	Jahreshauptversammlung, 20.00 Uhr	FC Rosenhof	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
29.03.2019	1. Ostereierschießen	Frohsinn	Moosham
30.03.2019	Hobby- und Handarbeitstreffen, 14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrsaal
30.03. und 31.03.2019	Theater	SVM	Moosham

April	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
04.04.2019	Jahreshauptversammlung, 20.00 Uhr	KVR	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
05.04.2019	Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr	BFSF	Moosham
05.04.2019	2. Ostereierschießen	Frohsinn	Moosham
06.04.2019	Baumschnittkurs in der Praxis, 14.00 Uhr	OGV Mintraching	Mintraching/Am Weihnachtsgarten
07.04. oder 14.04.2019	Bockenbergschießen	KMV	Moosham
07.04.2019	Solibrotaktion mit Fastensuppe	Frauenbund	Moosham
07.04.2019	Jahreshauptversammlung, 19.00 Uhr	FF Sengkofen	Sengkofen
07.04.2019	Kreuzwegandacht, 17.00 Uhr	65plus	Scheuer/Wallfahrtskirche
09.04.2019	Terminabsprache, 19.30 Uhr	Mooshamer Vereine	Moosham/Gasthaus „Wild“
11.04.2019	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, 9.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle am Rathaus
12.04.2019	Preisvergabe Ostereierschießen	Frohsinn	Moosham
Osterferien	Kinderaktion	OGV	Moosham
18.04.2019	Ostereierschießen	Tell	Sengkofen
19.04.2019	Fischessen	FF Moosham	Moosham
22.04.2019	Ostereiersuchen	BFSF	Moosham
23.04.2019	Osterfrühstück, 9.00 Uhr Gottesdienst	65plus	Scheuer-Mangolding/Pfarrheim
27.04.2019	Hobby- und Handarbeitstreffen, 14.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrsaal
28.04.2019	Fußwallfahrt nach Aufhausen	Pfarreiengemeinschaft	
29.04.2019	Maibaum herrichten, 18.00 Uhr	Alle Vereine	Wolfskofen/Kirchplatz
30.04.2019	Maibaum aufstellen, 18.00 Uhr	Alle Vereine	Wolfskofen/Kirchplatz



Bücherei



*„Lesen lernen, das ist die Entdeckung einer neuen Welt.
Dem Geist wird ein Fenster für den Blick
auf eine andere Wirklichkeit geöffnet.“*

Peter Suhrkamp

Sonntagsaktionen:

- 03.02.: „Schiffe/Piraten/Entdecker“ und Bücherflohmarkt
03.03.: Informationen zum Leseprogramm „Antolin“
07.04.: „Biografien“

Nachbarschaftshilfe

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir“...

Die Montags-Eltern-Kind-Gruppe war kurz nach St. Martin wieder einmal zu Gast im Seniorenheim und die Kleinsten präsentierten bei diesem Anlass ihre selbst gebastelten Laternen. Zuerst machten sie alle gemeinsam einen Laternenrundgang und im Anschluss daran wurden für die Bewohner noch die schönsten Martinslieder zum Besten gegeben. So haben auch die Seniorinnen und Senioren dort etwas von dem Treiben außerhalb des Heims mitbekommen und vielleicht konnte dadurch auch die ein oder andere schöne Kindheitserinnerung geweckt werden. Aktionen wie diese im Heim St. Josef haben

mittlerweile schon Tradition und der Besuch der Kleinen wird ein jedes Mal gespannt erwartet. Ein herzliches Dankeschön an die Gastgeber, aber besonders auch an die Organisatorin und Leiterin der Gruppe, Frau Manuela Hofknecht, die sich immer wieder aufs Neue etwas Besonderes einfallen lässt und so Alt und Jung gekonnt zusammenbringt!

Der liebe Nikolaus klopfte an so mancher Tür und beschenkte die braven Kinder...

Sowohl bei der Eltern-Kind-Gruppe, als auch bei den MINIKINDern schaute der Nikolaus vorbei und beschenkte die braven Kinder mit leckeren Sachen. Bei Plätzchen und Kinderpunsch als Stärkung und zur Einstimmung mit einer Weihnachtsgeschichte, fiel das Warten auf das Kommen des Nikolaus' viel leichter! Und bis man sich versah, klopfte es an der Türe und alle im Raum wurden still und lauschten andächtig den Worten aus dem goldenen Buch....



Weihnachtsfeier für alle Helfer der Nachbarschaftshilfe als kleines Dankeschön



Für den Einsatz aller unserer Helfer, die in den verschiedensten Bereichen unserer Nachbarschaftshilfe Tag ein Tag aus ehrenamtliche Unterstützung leisten und damit anderen uneigennützig Gutes tun, kann man sich gar nicht oft genug bedanken. Und so war es sowohl für die Koordinatorin der Nachbarschaftshilfe, Regina Seebauer, als auch unserer Bürgermeisterin eine Herzensangelegenheit, sich im Rahmen einer kleiner Weihnachtsfeier bei allen Helfern herzlich zu bedanken. Auch ein kleines Präsent, das die Vorweihnachtszeit versüßen sollte, gab es für jeden Ehrenamtlichen zum Mitnehmen!



Abschluss zum Jahresende: ein Rückblick auf das Einsatzjahr 2018

Ein weiteres, ereignisreiches und einsatzintensives Jahr liegt hinter den Helfern der Nachbarschaftshilfe: die demografische Entwicklung einerseits und das immer breiter werdende Angebotsspektrum unserer Nachbarschaftshilfe andererseits, bedingen einen stetigen Anstieg bei der Nachfrage unserer Unterstützungsleistungen, besonders im Bereich der Senioren, aber ebenso bei Hilfestellungen rund um junge Familien. Gemäß unseres Credos „Bürger helfen Bürgern - Wir in der Gemeinde sind füreinander da“ unterstützen unsere ehrenamtlichen Helfer im Alltag, aber auch in besonderen Lebenssituationen, jederzeit gern und mit viel Herzblut. Sowohl unsere festen, regelmäßigen Angebote wie die Belieferung mit frisch gekochtem Essen aus dem Seniorenheim, die monatlichen Kinofahrten oder die wöchentlichen Einkaufsfahrten nach Neutraubling, aber genauso unsere Begleitfahrten zum Arzt, ebenso auch die Angebote für Eltern werden gern und immer öfter angenommen – ein Beweis für steigenden Bedarf und dass sich unser ehrenamtliches Unterstützungsangebot im gemeindlichen und sozialen Leben etabliert hat! Dies zeigen vor allem auch unsere aktuellen Einsatzzahlen vom Zeitraum Januar bis November 2018: die ehrenamtlichen Helfer haben in den elf Monaten in 2209 Einsätzen insgesamt knapp 1750 Einsatz-



stunden abgeleistet! Und dabei sind das nur die bisher erfassten Zahlen, und ohne die vielen Stunden, die rund um die beiden Kinderbasare vom Basar-Team und deren zusätzlichen Helfern erbracht wurden. Auch unser jüngstes Angebot, die erst im März gestartete Kleinkinderbetreuung MINIKINDER, ist hier ebenso nicht vollumfänglich erfasst, denn viel der intensiven (Vor-) Arbeit wurde von teils zahlreichen Helfern spontan und situationsbezogen erbracht. Besonders die vielen Stunden, die die beiden hauptverantwortlichen, ehrenamtlichen Mütter Birgit Nagel und Christine Koller im Vorfeld eingebracht haben, um dieses tolle Projekt überhaupt auf die Beine zu stellen, lassen sich wohl kaum beziffern. Das gilt aber selbstverständlich auch für alle anderen Helfer, die das Jahr hindurch immer aufopfernd zur Stelle sind, wenn sie gebraucht werden!

Auch unsere Bürgermeisterin ist mächtig stolz auf das ehrenamtliche Bürgerengagement innerhalb unserer Nachbarschaftshilfe, gerade weil so viel Einsatz überhaupt nicht selbstverständlich ist und weil all diese gemeinnützig erbrachten Stunden ausgesprochen wertvoll für die gemeindliche Gesellschaft sind und unbezahlbar wichtig für jeden Bürger, der auf Hilfe im Alltag angewiesen ist, sich eine professionelle Dienstleistung aber finanziell nicht leisten kann. Damit leistet jeder Helfer mit seinem persönlichen Einsatz, selbst wenn nur im kleinen (nachbarschaftlichen) Kreis, einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft - deshalb vielen herzlichen Dank für euer stetes Engagement!

Weil sich die Nachbarschaftshilfe Mintraching durchaus sehen lassen kann, hat ein Team von TVA ihr im November einen Besuch abgestattet und einen kleinen Beitrag für die Sendung „Regensburger Land“ über unser Wirken gemacht. Bei Interesse kann diese Reportage gern auf der Homepage der Nachbarschaftshilfe oder direkt bei TVA eingesehen werden.

Wenn auch Sie Unterstützungsbedarf haben und die freiwilligen Angebote der Nachbarschaftshilfe nutzen möchten, aber niemanden aus der Familie an Ihrem Wohnort haben, der die Hilfestellung übernehmen kann, oder aber die Organisation wegen einer Berufstätigkeit der Angehörigen sehr schwierig ist, dann rufen Sie einfach an!

Tel. 09406 941224 oder 0170 1286231

Das Team der Nachbarschaftshilfe hofft, Sie haben im Kreise Ihrer Lieben frohe Weihnachten verlebt und wir wünschen allen ein allzeit gesundes, neues Jahr!



Kurz notiert:

- Die MINIKINDER sagen vielen Dank an die Schreinerei Andreas Janker für die Tischplatte in Spezialanfertigung!
- Vielen Dank an das Basar-Team für die großzügige Spende an die MINIKINDER!
- Ab Januar sind wieder Plätze bei den MINIKINDern frei! Bei Interesse melden!
- Im Namen aller Helfer sagen wir herzlichen Dank an die großzügigen Spenden für unsere Nachbarschaftshilfe!

Basarteam

Jeder Basar ein voller Erfolg!

Das dürften sich die Damen des Basarteams der Nachbarschaftshilfe Mintraching groß auf ihre apfelgrünen T-Shirts drucken lassen. Am 13.10.2018 fand erneut der Herbstbasar in der alten Mintrachinger Turnhalle statt. Dieser war wie immer sehr gut besucht, es bildete sich, schon fast traditionell, eine lange Schlange vor den Türen der Turnhalle.

Auch diesmal gab es über 10.000 Teile, die von 200 Verkäufern zur Kommission abgegeben worden sind. Wie auf Mintrachinger Basaren üblich, waren alle angelieferten Kleidungsstücke, Schuhe, Spiele, Bücher, Dinge rund um die Schwangerschaft sowie Großteile wie Schlitten, Skier etc, liebevoll sortiert, aufgebaut und präsentiert worden.

Das Cafe mit leckeren Torten und Kuchen, lud viele Gäste zum Verweilen ein. Einige Besucher nahmen sich auch ein paar Stücke mit nach Hause.

Für die kleinen Besucher des Basars gab es ein Kasperltheater, das jedes Mal gut besucht war. Die Kinder hatten viel Spaß bei „Die Prinzessin ist weg!“

Der Erlös vom vorherigen Frühjahrsbasar wurde an einige Organisationen, Vereine oder Einrichtungen aus dem Gemeindegebiet, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten verteilt. Diesmal konnten sich die Kinder- und Jugendgruppen der Feuerwehren aus Mintraching, Rosenhof-Wolfskofen, Moosham, Mangolding, Sengkofen, der Sportverein Mintraching, die Ministranten aus Mintraching, der Kindergarten Moosham, der Kindergarten Mintraching, die Jungfischer vom Fischerverein Allkofen Mintraching, die MINIKINDER der Nachbarschaftshilfe sowie die Leitung der Gruppenstunde in Moosham über eine Spende freuen.

Zusätzlich sponserte das Basarteam bei der 1250-Jahr-Feier den Auftritt von Rodscha aus Kambojscha & Tom Palme. Dadurch war der Eintritt für alle Kinder frei und die Kinder konnten zu Liedern wie z.B. „Rasta Zebra“ so richtig abfeiern. Der Festausschuss, allen voran Rudi Homeier, bedankte sich recht herzlich für die Übernahme der kompletten Kosten für die Band. Ein großes Lob gilt den vielen helfenden Händen, die das bewährte Team beim Auf- und Abbau, beim Verkauf/Aufsicht, beim Kuchenverkauf, durch Kuchen- und Materialspenden unterstützt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dem Team immer wieder helfen und dazu beitragen, dass der Basar ein so großer Erfolg ist.



Frühlings-Basar
Mintraching
in der alten Turnhalle

Schöne Dinge rund ums Kind:
Bekleidung, Spielsachen, Bücher, Sportartikel,
Umstandsmode, Babyausstattung, Fahrräder, u.v.m.!

Alle Artikel werden nach Größe und Geschlecht sortiert angeboten.

Und natürlich wieder mit
Kasperltheater
14.00 +
15.00 Uhr
Eintritt freil!

Kaffee- und Kuchenverkauf
Samstag
16.02.2019
13.00-15.30 Uhr
(für Schwangere Einlass
ab 12.30 Uhr)
Schmiedgasse 15, Mintraching

Nummernvergabe ab 20.01.2019:
basar-mintraching@gmx.de

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! - Bereits seit 35 Jahren.

BRK + Ihre Ambulante Pflege
in und um
Mintraching

*„Sehr gut“
1. WSK-Prüfung
2011 / 2012 / 2013
2014 / 2015 / 2016 und
natürlich auch 2017!*

Unsere Referenzen:

- Mehr als 800 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit

Unsere Leistungen:

- Ambulante Pflege – auch nach Krankenhausaufenthalt
- Durchführung ärztlicher Verordnungen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuung Demenzkranker im häuslichen Umfeld
- Verhinderungspflege zur Vertretung pflegender Angehöriger

Unsere BRK + Sozialstation in Ihrer Nähe:
Tel.: 09401-91 59 00 oder 0176 – 200 244 59
Stationsleitung Hr. Herbert Brunner
BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!

Hoher Kreuz Weg 7
93055 Regensburg

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de
info@kvregensburg.brk.de

Helferkreis für Flüchtlinge

Im Januar 2016 haben sich in unserem Gemeindeblatt vier Familien aus Syrien vorgestellt, die bei uns in Mintraching eine neue Heimat in Frieden und ohne Angst vor Krieg und Verfolgung gefunden haben.

Alle vorgestellten Familien sind in Mintraching geblieben. Zwei Babys sind inzwischen dazugekommen. Fast alle Familienväter haben eine Arbeit gefunden, zwei sogar im Gemeindebereich Mintraching. Zwei Familien konnten sich so schon ein gebrauchtes, kleines Auto kaufen. Gerade mit kleinen Kindern ist es natürlich sehr hilfreich, mobil zu sein, ohne immer jemand um Hilfe bitten zu müssen.

Dank der Unterstützung der Gemeinde, der Pfarrei und Vereine konnten sich unsere Neubürger schon recht gut integrieren. Wenn der arabische Name schwer zu merken ist, dann heißt der Fußballkumpel halt Sepp. So einfach kann es sein.

Zwei Kinder besuchen den Kindergarten in Moosham und konnten dort schon kleine Freundschaften aufbauen. Zur großen Freude der Eltern waren sie schon Gäste beim Kindergeburtstag.

Zwei Kinder gehen in die Grundschule in Mintraching, andere nach Alteglofsheim und zwei größere machen gerade eine Berufsbildungsmaßnahme in Regensburg.

Jeden Mittwoch und Freitag findet im Rathaus von 9.30 bis 11.00 Uhr ein Deutschkurs für unsere syrischen Frauen statt. Gerne nehmen sie das Angebot an und lernen sehr fleißig. Zwei von ihnen bekommen noch zusätzlich am Nachmittag von engagierten Frauen Nachhilfe.

Der Eifer zahlt sich aus, das Verstehen und Sprechen unserer doch recht schwierigen deutschen Sprache gelingt immer besser.

Die Kleinsten werden während des Unterrichts von lieben Mamas betreut. Hier wäre noch dringend Unterstützungsbedarf!

In regelmäßigen Abständen findet unser Café international statt. Dort geht es meist recht gesellig zu.

Je mehr Gäste kommen, umso schöner ist es. Darum schon jetzt herzliche Einladung zum nächsten Café international.



Pfarreiengemeinschaft



Eine große Freude für die gesamte Pfarreiengemeinschaft ist das neu renovierte Pfarrheim der Pfarrei Mintraching.

Es liegen vier Jahre der Planung und Bauzeit hinter den Verantwortlichen der Pfarrei Mintraching. Im Jahre 2015 hatte man sich entschieden, das Schwesternwohnhaus in ein Pfarrhaus umzubauen. Dieser Bauabschnitt fand 2017 sein Ende. Im Juni des gleichen Jahres konnte dann Pfr. Klaus Beck das neue Pfarrhaus beziehen. Einen Monat später wurde das Pfarrbüro im Erdgeschoss in Betrieb genommen.

Fast logische Konsequenz war es, dass auch das bisherige Pfarr- und Jugendheim renoviert wird. Dieser Bauabschnitt wurde im September 2018 abgeschlossen.

Somit konnte am Sonntag, den 16. September 2018 das neu renovierte Pfarr- und Jugendheim von Pfr. Klaus Beck mit einer kleinen Andacht eingeweiht werden. Es schloss sich daran ein „Tag der offenen Tür“ an.

Die Gläubigen konnten das Pfarrheim besichtigen und sich dabei überzeugen, dass es sehr schön geworden ist. Es können nun die kirchlichen Vereine das Pfarrheim wieder benutzen. Dazu stehen der große Pfarrsaal sowie zwei lichte Gruppenräume im ersten Stock zur Verfügung. Auch die Erstkommunion- sowie die Firmvorbereitung können für die gesamte Pfarreiengemeinschaft in den Räumen stattfinden.

Ebenso werden die Fahnen von den kirchlichen und von drei weltlichen Vereinen im Dachgeschoss des Pfarrheimes untergebracht.

Die Kosten für die Sanierung der beiden Gebäude beliefen sich auf circa zwei Millionen Euro. Rund 900.000,- Euro steuerte die Bischöfliche Finanzkammer bei. Der Gemeinderat hat einen Zuschuss für das Pfarrheim in Höhe von 84.000,- Euro beschlossen.

„Wir freuen uns, das neue Pfarrheim nun endlich nutzen zu können“ freute sich Pfr. Beck am Ende der Einweihungsfeier.

Wir vermitteln zum Kauf / Miete

- Gewerbegrundstücke, Bauplätze
- Wohnungen, Villen, Häuser
- Wohn-, Büro-, Geschäftshäuser
- Hallen, Büros, Läden, Praxen

TRUMMER
IMMOBILIEN

<http://www.trummer.de>

fair und kompetent



0941

44 76 33





Aus Schule, Hort und Kindergarten

Fenster Care
 Werte erhalten – Ausblicke verschönern

Konzeption & Ausführung

- Aluminium-Nachrüstung
- Dichtungserneuerung
- Fensterwartung
- Wintergartensanierung
- Energetische Aufwertung
- Optische Aufwertung
- Insektenschutzsysteme
- Energiesparberatung



FensterCare e.K.
 Andreas Neumeier
 Kandstr. 26
 93098 Moosham
 Tel. 09406.940094
 Fax 09406.940095
 info@fenstercare.de
 www.fenstercare.de

Meisterbetrieb

- Zäune, Tore, Balkone
- Carports, Überdachungen
- Geländer und Abtrennungen
- Landmaschinen-Service
- Schärfdienst für Sägeketten und Mähmesser

Johann Geser

Metallbau
GESER
 Landtechnik

Siffkofener Str. 1
 93098 Mintraching
 Geser.Johann@freenet.de
 Tel. 09406/2839570
 Fax 09406/2839571
 Mobil 0160/7854345

Kindergarten St. Michael Moosham

Das Kindergartenjahr beginnt

Am 04.09.2018 starteten wir gespannt auf viele neue Kinder und Eltern in unser neues Kindergartenjahr 2018/2019. Bei 14 neuen Kindern -verteilt auf unsere zwei Gruppen- standen wir mit der Trennung von den Eltern und der Eingewöhnung vor einer besonderen Aufgabe, die wir aber durch eine gute, partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Eltern und Personal gemeinsam mit den Kindern gut meisterten. Nach kurzer Zeit fühlten sich alle wohl bei uns und auch die Älteren hatten sich an ihre neue Rolle gewöhnt.

1. Elternabend mit Beiratswahl

Besonders gefreut hat es uns, dass sich (fast) alle Eltern Zeit für unseren ersten Elternabend im September genommen haben. Nach wichtigen Informationen des Kindergartenteams zum Kindergartenalltag wurde der Kindergarten-Förderverein und der Elternbeirat mit sei-

nen Aufgaben und Funktionen vorgestellt. In diesem Jahr besteht unser Elternbeirat aus folgenden motivierten Eltern:

- | | |
|------------------|---------------------|
| 1. Vorsitzender: | Alexander Roth |
| 2. Vorsitzender: | Gabriel Niebler |
| Schriftführerin: | Katrin Mauch- Mücke |
| Beisitzerin: | Ulrike Paukert |

Wir danken dem Elternbeirat bereits jetzt für sein Engagement und hoffen gleichzeitig bei Festen und Aktionen auf die Unterstützung ALLER Eltern!!!

Kartoffelfeuer

Gleich am nächsten Tag machten wir uns mit den Kindern voller Vorfreude auf zu einem Mooshamer Feld. Da uns zu Erntedank besonders das Thema „Kartoffel“ interessierte, pflanzten wir zusammen mit dem Elternbeiratsmitglied Ulrike Paukert ein Kartoffelfeuer zu machen. Als erstes mussten die Kinder sehr viel Kraut zum Anzünden sammeln. Sie schwirrten im Feld umher und brachten dies in großer Menge! Dann wurden die (von Ulrike vorher präparierten :) Kartoffeln von den Kindern ebenfalls im Feld gesucht und in Alufolie gewickelt in die Glut gelegt. Das schmeckte unseren fleißigen und hungrigen Kindern natürlich hervorragend!

Was für ein aufregender und schöner Tag für uns alle!!!

Aktionen für die Vorschulkinder

Ein Vorschulkind zu sein, ist für unsere Großen etwas ganz besonderes. Im Laufe des Kindergartenjahres finden deshalb neben der wöchentlichen „Vorschule“ einige Aktionen statt.

Dazu besuchte uns am 19.10. Frau Vroni Bertsch



(Stimmbildnerin der Regensburger Domspatzen) und machte eine tolle, abwechslungsreiche Sing- Stunde mit den Kindern.

Damit wir gemeinsam mit den Eltern einer eventuell auftretenden Lese-Rechtschreib-Schwäche frühzeitig entgegenwirken können, durften die Vorschulkinder am 22.10. an einem aufregenden Test zur phonologischen Bewusstheit teilnehmen. In einem Heft wurden selbstständig und ohne beim Nachbarn zu spicken (wie in der Schule!) verschiedene Aufgaben zu Silbensegmentierung, Reim- und Anlauterkennung sowie Lautsynthese von unseren elf Großen bearbeitet.

Wie jedes Jahr besuchten uns auch heuer (bereits sehr früh im Oktober) zwei Damen vom Gesundheitsamt zur vorgeschriebenen Schuleingangsuntersuchung.

Förderverein

Am Donnerstag, dem 29.11.2018, fand die Jahreshauptversammlung unseres Fördervereins statt. Wieder konnten sich das Team und die Kinder Wünsche überlegen, die unseren Kindergarten bereichern würden. In diesem Jahr wird uns der Förderverein ein neues Alt-Metallophon sowie ein Spielepaket für unsere Jüngsten bezahlen. Außerdem sagen wir Frau Sandra Wittmann (SWi Verwaltung & Immobilienmanagement) herzlichen Dank. Sie spendiert uns ein neues, großes Instrumentenset. Wir freuen uns schon auf die großen Augen der Kinder, wenn uns das Christkindl u.a. diese Geschenke bringt.

Die Vorstandschaft unseres Fördervereins wurde ebenfalls neu gewählt; sie setzt sich nun zusammen aus den beiden Vorständen Sandra Wittmann und Dr. Christian Dostal und den Beisitzern Anita Euringer und Stefanie Plekat. Wir hoffen auf eine weiterhin sehr gute Zusammenarbeit und bedanken uns herzlich für das offene Ohr für unsere Wünsche!

Natürlich sind unserem Förderverein neue Mitglieder immer herzlich willkommen!!

Unser religiöser Jahreskreis

Als katholischer Kindergarten liegt uns die religiöse Erziehung der Kinder besonders am Herzen. Wir freuen uns sehr und bedanken uns herzlich, dass wir in Herrn Pfarrer Beck und Herrn Pfarrvikar Treitinger zwei große Unterstützer gefunden haben, die immer offen für unsere Anfragen für Andachten oder religiöse Einheiten sind.

So feierten wir in diesem Kindergartenjahr den Namens- tag unseres Kindergartenpatrons am 28.9. im Kindergarten und trafen uns in der Pfarrkirche zu einer gemein-

samen Martinsandacht mit anschließendem Umzug und Bewirtung (vielen Dank an den Elternbeirat und die Helfer!)

Auch das Personal führte verschiedene religiöse Angebote mit den Kindern durch. So wurde z.B. an Erntedank eine Legearbeit mit Tüchern, Liedern und verschiedenem Obst und Gemüse durchgeführt und zum Fest des Heiligen Martin spielte unser Team seine Lebensgeschichte als Schattenspiel für die Kinder. Auch das Wirken des Heiligen Bischof Nikolaus wurde unseren Kindern verdeutlicht, wobei sein Besuch bei uns am 05.12. natürlich das Highlight für beide Gruppen war.

Das Team dankt allen an den Aktionen beteiligten Helfern für die Unterstützung!

Mooshamer Christkindlmarkt

Die Berg- und Freizeitsportfreunde veranstalteten auch heuer wieder am ersten Adventswochenende den Mooshamer Christkindlmarkt. Um für unseren Auftritt gut vorbereitet zu sein, fand die Generalprobe am Freitag, dem 30.11., statt. Warm eingepackt, machten wir uns zu Fuß auf den Weg zum alten Sportplatz und sangen auf der Bühne die geplanten Lieder. Danach durften wir uns noch dort stärken (herzlichen Dank dafür!) und bekamen Gummibärchen (als Motivation für den Auftritt?!) mit. Am Sonntagmittag waren trotz Regenwetter viele unserer Kinder auf der Bühne und haben uns beim Singen und Musizieren unterstützt. Auch dem Nikolaus, der unseren Kindern noch kleine Täschchen austeilte, gefiel unser Gesang sehr gut!

Wir bedanken uns bei den Eltern recht herzlich, die Ihre Kinder trotz Regen so gut eingepackt haben und zu unserem Auftritt gekommen sind.



Eltern(beitsrat)aktion Plätzchen backen

Unser Elternbeirat hatte eine tolle Idee für eine Dezember-Aktion: Neben den beiden Mamas aus dem Beirat fanden sich noch zwei weitere Mütter, die gerne mit unseren Kindern einen Vormittag lang Plätzchen backen wollten. Die Kinder und das Team waren begeistert und so kamen die Mamas am 10.12. gut vorbereitet mit Teig, Ausstechförmchen und verschiedenen Verzierungsmöglichkeiten zu uns. Viele freiwillige Bäcker/innen wurden sofort gefunden und beim Aufessen der Plätzchen „halfen“ schließlich ALLE Kinder gerne mit!!!

Herzlichen Dank an Katrin Mauch-Mücke, Ulrike Paukert, Tabea Roth und Barbora Löckler für die gelungene Aktion!!!

Kinderhaus St. Raphael Mintraching

Christbaumschmücken in der Geschäftsstelle Mintraching der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG

Zur Adventszeit wird es richtig weihnachtlich in den Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG. Wie auch schon in den vergangenen Jahren schmückten Kindergartenkinder die Christbäume in den Geschäftsstellen.

Dazu brachten die Krippen- und Kindergartenkinder des Kinderhauses St. Raphael ihren selbst gebastelten Schmuck mit. So wurden Sterne aus Glanzpapier zu schillerndem Baumschmuck. „Die Kinder waren wieder so eifrig bei der Sache. Dieses Jahr bastelten wir auch Lebkuchenmännchen aus Pappe und kleine Christbäumchen aus Holz. Großen Spaß hatten die Kinder daran Christbaumkugeln mit ihrem Handaufdruck zu verzieren.“ so Fr. Hirschmann, Leitung des Kindergartens St. Raphael. „Für die Mitarbeiter der Bank ist die Aktion in jedem Jahr erneut ein kleines Highlight, sorgen die Kinder doch für jede Menge Wirbel und eine erfreuliche Abwechslung im Bankalltag“ lobt Theo Hofstetter, Leiter der Geschäftsstelle Mintraching die jährliche Aktion. Aber nicht nur die Erwachsenen sind begeistert. Auch die Kinder sind mit viel Spaß und Tatendrang bei der Sache und freuen sich, wenn sie den fertig geschmückten Baum bestaunen können. Als kleines Dankeschön bekommt jedes Kind einen Schokonikolaus. Für die Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG eine schöne Gelegenheit den Kindergarten St. Raphael mit einem Scheck in Höhe von 250,- € zu unterstützen.

Gesundheitserkrankung - Heilung unvollständig - Physikalische Gesundheitsrisiko



Ulrich Schrabl

Elgthaus 3
93098 Mintraching

0172-7 932607

Ulrich Schrabl Informationssysteme
<http://www.schrabl-informationssysteme.de>



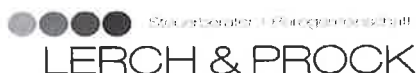
HOLZ - . STAHL - . & BAUSTOFFHANDEL

STAHLZUSCHNITTE NACH IHREN MASSANGABEN

HÖRMANN - NORMSTAHL - NOVOFORM
Montage - Tore - Antriebe - Türen - Service

A. Hochgräfe
Hetschenweg 3a
93098 Mintraching
Tel. 09406 / 3530
Fax 09406 / 3540
Mobil 0172 / 9740867

*Ein Anruf lohnt sich
bestimmt*
PLANUNG & VERKAUF
Auch kleine Mengen



STEUERBERATERIN JULIANE LERCH
DIPL. KAUFFRAU UNIV.
STEUERBERATERIN GUDRUN PROCK
DIPL. BETRIEBSWIRTIN (FH)

Tätigkeitsschwerpunkte:
- steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
- Ausarbeitung von Steuererklärungen aller Art
- Jahresabschlüsse aller Art
- Finanz- und Lohnbuchführung
- Existenzgründungsberatung
- Erbschaft/Schenkung



Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen!

Lerch & Prock

Beratungsstelle Mangolding:
Juliane Lerch
In der Point 6, Mangolding
Telefon (09406) 28398-13
lerch@lerch-prock.de
www.lerch-prock.de

Kinderhort

Ausflug mit den neuen Kindern zur Kinder- und Jugendfarm

Am Freitag, dem 28.09.2018, machten sich fast alle, der 18 neuen Kinder im Kinderhort, auf den Weg nach Regensburg. Dort besuchten sie mit zwei Erzieherinnen die Kinder- und Jugendfarm. Nach Ankunft wurden erst mal die Eltern verabschiedet, ehe sich das Team der Farm vorstellte und die Kinder in zwei Gruppen einteilte. Im Anschluss wurden die ersten Tiere besucht und gefüttert, gestreichelt und beobachtet. Viele wissenswerte Informationen über Hühner, Kaninchen, Meerschweinchen, Ziegen, Schafe, Mini-Schweine und Alpakas waren vom Team der Farm zu erfahren. Um Futter für die Hasen zu erhalten, pflückten die Kinder auf einer nahe gelegenen Wiese Löwenzahn und Gras. Schnell verflog die Zeit und am Ende stellten sich noch alle für ein Gruppenfoto zusammen, ehe sich die Kinder am farmeigenen Spielplatz die letzten Minuten vertrieben. Im Anschluss wurden die Kinder wieder von den Eltern abgeholt. Es waren sich alle einig, dass der Ausflug, welcher bereits zur Tradition geworden ist, wieder einmal sehr gelungen war.

Wir kochten unser Mittagessen selbst! - Eine Begegnung mit dem Koch des Seniorenheims St. Josef

Am Freitag, dem 05.10.2018, besuchte uns ein besonderer Gast im Kinderhort. Gegen 11.30 Uhr, also direkt nach Schulschluss für die ersten Schüler, kam Herr Martin Schiller zu uns in den Hort. Die Kinder konnten ihn gleich erkennen, da er in seiner Arbeitskleidung mit Kochjacke und -mütze erschien. Sofort fanden sich eifrige Hortkinder, die fleißig Kartoffeln, Karotten, Zwiebel, Lauch, Sellerie und Wiener schnippelten und anschließend mit Hilfe des Kochs und einigen Gewürzen eine leckere Kartoffelsuppe zubereiteten. Natürlich schmeckte die Suppe im Anschluss besonders gut, denn sie war ja selbst gekocht. Nach den weiteren Schulschlüssen um 12.25 und 13.10 Uhr verfahren die Kinder genauso, auch sie halfen bei „ihrer“ Kartoffelsuppe fleißig mit und ließen sie sich mitsamt Brot schmecken. Nachdem die Hauptspeise verzehrt war, kam die Nachspeise an die Reihe. Es wurden Kiwis, Birnen, Äpfel, Ananas, Bananen und Weintrauben klein geschnitten und so ein leckerer Obstsalat gezaubert. Die Kinder und das Personal bedankten sich bei Herrn Martin Schiller für die Zeit und das Engagement mit einem kleinen Präsent.



Weihnachtliche Kreativwerkstatt – wir bastelten für unsere Eltern

Am Freitag, dem 30.11.2018, machten sich die eifrigen Hortkinder daran, die Weihnachtsgeschenke für ihre Eltern zu basteln. Dazu wurden im Hort Stationen aufgebaut, an denen die Kinder ihren Christbaumanhänger mit Hilfe von verschiedenen Techniken gestalten konnten. Kugeln konnten mit der Serviettentechnik und Transparentpapier, Engel und Sterne mittels Dot-Technik und Herzen mit Hilfe von in Farbe getauchten Wattestäbchen verziert werden. Im Vorfeld mussten die Anhänger vorgründert werden, wobei hier nur weihnachtliche Farben verwendet werden sollten. Die fertigen Anhänger werden die Adventszeit über den Christbaum im Kinderhort schmücken, ehe die Eltern und Kinder kurz vor Weihnachten ihre Geschenke mit nach Hause nehmen dürfen.

Im Vorfeld des 30.11. hat das Hortteam, in Absprache mit dem Elternbeirat, von den Eltern einen kleinen Unkostenbeitrag eingesammelt, mit welchem die Anhänger-Rohlinge über die ökumenische und kindgerechte Mitmachaktion für die Adventszeit „Weihnachten Weltweit“ bezogen werden konnten. Die Engel, Herzen, Kugeln und Sterne werden von der GEPA – The Fair Trade Company aus Peru, Indien und Thailand importiert. Der Rohstoff dafür besteht aus recycelter Pappe. Die Produzierenden erhalten von der GEPA ein faires und geregeltes Einkommen.

Da der eingesammelte Unkostenbeitrag die Ausgaben für die Rohlinge von „Weihnachten Weltweit“ leicht übersteigt, wird im Absprache mit dem Elternbeirat der Restbetrag vermutlich nach Weihnachten an einen anderen sozial-karitativen Zweck in Heimatnähe, wie etwa Kuno, den Strohalm oder Traumzeit e.V. gespendet.

Nikolausfeier auf dem Hof der Familie Gerl

Die Hortkinder Theresa und Vinzenz konnten stolz sein. Die gesamten Kinder und das Personal besuchten am Freitag, dem 07.12.2018, im Anschluss an einen kurzen Spaziergang das landwirtschaftliche Anwesen ihrer Großeltern. Dort angekommen stimmten die jungen Sänger das Lied „Lasst uns froh und munter sein“ an, als sich plötzlich der Nikolaus ankündigte und zu uns in den Kreis trat. Vier Hortkinder lasen daraufhin die Geschichte „Der kleine Flori und der Nikolaus“ vor. Der Nikolaus richtete noch ein paar persönliche Worte an die Hortkinder und trug die Legende vom heiligen Nikolaus von Myra vor, ehe er den Kindern noch eine Kleinigkeit überreichte. Frau Gerl und das Hortteam warteten im Anschluss mit Kinderpunsch, Lebkuchen und Plätzchen

auf, welche die Kinder und der Nikolaus sichtlich genossen. Im Anschluss vertrieben sich die Kinder noch die Zeit mit dem Erkunden und Spielen am Hof, welcher viele Gelegenheiten bot, um dort herum zu tollen und Spaß zu haben. An Frau Gerl und den Nikolaus wurde noch ein kleines Dankeschön überreicht. Am Ende des sehr gemütlichen Nachmittages machten sich alle Beteiligten wieder auf den Rückweg zum Hort.

„In der Weihnachtsbäckerei...“ – Frau Bürgermeisterin Ritt-Frank buk mit uns Plätzchen

Am Freitag, dem 14.12.2018, besuchte uns das Gemeindeoberhaupt, Frau Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank. Pünktlich zur Weihnachtszeit benötigte natürlich auch der Hort Plätzchen für die Bescherung bzw. kleine Feier am 21.12. im Kinderhort. Zusammen mit Frau Ritt-Frank buken die Kinder grüppchenweise Butterplätzchen aus einem leckeren Teig mit Orangen. Fröhlich wurde ausgerollt, ausgestochen, gebacken und im Anschluss mit Puderzuckerglasur überzogen und bunten Streuseln verziert. Alle Beteiligten waren eifrig bei der Sache. Natürlich wurde dabei auch das ein oder andere Mal genascht und probiert, ob die Plätzchen auch eine gute Qualität haben. Da musste schon aufgepasst werden, dass auch noch ein paar Plätzchen für die Bescherung übrig blieben. Die Kinder bedankten sich mit einem kleinen Geschenk bei der Bürgermeisterin und waren sich einig, einen tollen Nachmittag erlebt zu haben.



SWi



Verwaltung & Immobilienmanagement

Ganzheitliches Immobilienmanagement

Vermieten - Verwalten - Rundum-Service
für Ihre Immobilie:

Führung der Objektbuchhaltung,
Erstellung und Prüfung der Nebenkosten- und
Objekt abrechnungen, Betreuung der Mieter,
Vermietung, Werterhaltung

Büromanagement

Schreibarbeiten, vorbereitende Buchhaltung,
Korrespondenz, Rechnungsstellung,
Mahnwesen uvam.

Wir unterstützen Sie gerne!

**Rufen Sie uns an!
Telefon 0175 / 24 333 29**

SWi Verwaltung und Immobilienmanagement
Sandra Wittmann
Kandlstraße 13 • 93098 Mintraching

Grundschule

Klamuki zu Besuch an der GS Mintraching

Am 29.11.2018 besuchte das Ensemble von Klamuki (klassische Musik für Kinder) unter Leitung von Ralf Müller die Grundschule Mintraching. Alle Schülerinnen und Schüler lauschten sehr gespannt

den Darbietungen der Künstler.

Harfe, Violine, Querflöte, Trompete und Fagott wurden auf eine sehr humorvolle und informativ Art vorgestellt und bespielt.

So lernten wir z. B., dass nur durch einen Resonanzkörper die Harfe laute Töne und mit ihren sieben Pedalen insgesamt 74 Töne erzeugen kann!

Der Bogen einer Violine besteht wirklich aus Pferdehaaren! Bei der Trompete ist es wichtig die Lippen zu spannen, um einen Ton erzeugen zu können.

Zum Abschluss durften einzelne Kinder den Ton angeben und zur kleinen Nachtmusik von Mozart dirigieren. Vielen Dank an das Ensemble von Klamuki für diesen gelungenen, kurzweiligen und interessanten Vormittag.

Lasst uns froh und munter sein...

Auch dieses Jahr hatte der Nikolaus seinen Besuch bei den Kindern der Grundschule Mintraching angekündigt.

Mit großer Spannung wurde der heilige Mann erwartet. Als man schließlich an der Türe das laute Klopfen vernahm, wurde es ganz still in den Klassenzimmern.

Große, erwartungsvolle Augen blickten auf den Nikolaus, der sein goldenes Buch aufschlug. Ehrfürchtig lauschten die Schülerinnen und Schüler und staunten nicht schlecht darüber, was er so alles aus dem Schulalltag zu erzählen wusste.

Es gab sehr viel Lob und nur wenige, gut gemeinte Ermahnungen für die einzelnen Klassen.

Die Kinder waren sehr gut vorbereitet und trugen ihm sehr engagiert Gedichte und Lieder vor.

Zum Schluss bekamen die Kinder aus dem großen Sack ein Päckchen mit Nüssen, Schokolade, Obst und eine kleine Taschenlampe. Insgesamt war es ein schöner Vormittag, der das Warten auf Weihnachten verkürzt und die Vorfreude verstärkt hat.

Die Geschenke hatten die fleißigen Helfer vom Eltern-



beirat dem Nikolaus fertig gepackt zugesteckt. Der Nikolaus übergab auch im Namen des Elternbeirates Geschenke an die Schule: Die Spiekekisten für die Pause wurden mit neuen Seilen bestückt.

Die Schule bedankt sich ganz herzlich beim Nikolaus und dem Elternbeirat!

Spende der Nikolausgruppe Mintraching

Die Männer und Frauen der Nikolausgruppe Mintraching machten sich auch dieses Jahr wieder auf, um als Nikolaus und Knecht Ruprecht die Familien zu besuchen, vorweihnachtliche Stimmung zu bringen, die Kinder zu beschenken und von so manchen guten und weniger guten Taten zu berichten. 34 Familien haben diesen privat initiierten Nikolausdienst heuer wieder gerne in Anspruch genommen.

Schon Wochen vorher läuft im Nikolaus-Büro das Telefon heiß. Die Routen werden im Vorfeld sorgfältig geplant und bei Tageslicht abgefahren, so dass am Nikolausabend alles wie am Schnürchen läuft und alle Kinder im Gemeindegebiet Mintraching besucht werden können. Belohnt werden die Nikoläuse bei ihren Besuchen in den Familien mit Gedichten und musikalischen Darbietungen. Natürlich bekommen die ehrenwerten Herren auch eine kleine Aufwandsentschädigung.

Dieses Geld soll, so ihre Idee, wiederum den Kindern der Gemeinde Mintraching zugute kommen. Dieses Jahr durfte deshalb Frau Rektorin Sabine Scherer-Bogner die stolze Summe von 500,- € in Empfang nehmen. Das Geld soll auf jeden Fall so verwendet werden, dass alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule davon profitieren.

Vielen herzlichen Dank an die Herren Nikoläuse Hans Gabes, Dieter Fischer, Hans Fischer, Peter Krikorka, Werner Hildebrand, Christoph Schwaiger und den Nikolausnachwuchs Christian Balk und Christian Fischer für ihren Ehrendienst und das tolle Geschenk an die Schulkinder von Mintraching!

Brennholz & Mehr

... aber brenna duads quad...

Schweiger Ludwig

Schlehenweg 6

93098 Mintraching

Telefon 0 94 06-35 82

Schweiger Martina 01 76-13 58 22 27



Kinderseite



Ideen für Fasching

Katzenmaske basteln

Du benötigst:

einen Pappteller, schwarze und rosa Wasserfarben, einen Locher, 50 cm Gummiband

Schneide von einem Pappteller, wie auf dem Bild zu sehen, ein Stück aus und zusätzlich zwei Löcher für die Augen. Nun male den Boden des Tellers als Katzengesicht an (Achtung: die andere Seite nimmt die Farbe nicht an!). Wenn die Farbe getrocknet ist fehlen nur noch Löcher an den Seiten, an denen Du den Gummi befestigen kannst.

Scherzfragen

Welche Märkte hassen Katzen und Hunde?	Flohmärkte
Was ist bei der Ameise groß und beim Elefant klein?	A
Was steht mitten in Paris?	R
Wer hat immer das letzte Wort?	Echo
Nimmst du von fünf Buchstaben einen weg, erhältst du acht.	N-acht
Wer trägt seinen Namen auf dem Rücken?	Das Buch
Welche Person ist in jedem Roman zu finden?	R O M A N
Wo kommt die Hochzeit vor der Verlobung?	Im Lexikon
Welcher Wurm kann sprechen?	Der Bücherwurm
Wer isst nicht mit seinen Löffeln?	Der Hase
Welches Wort wird immer falsch geschrieben?	Das Wort „falsch“
Kannst Du Wasser mit drei Buchstaben schreiben?	Eis



Jugendseite

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern!

Da ich seit 15.11.2018 der neue Jugendpfleger für die Gemeinde Mintraching bin, möchte ich mich kurz bei Euch vorstellen.

Mein Name ist Thomas Haimerl, ich bin 38 Jahre alt und wohne in Cham.

Vom Beruf her bin ich Diplom-Sozial-Pädagoge, welches ich in Regensburg studiert habe.

Ich habe bereits in den Jugendtreffs in Waldmünchen, Bad Kötzing und Cham gearbeitet und freue mich auf die neue Herausforderung in Mintraching.

Die Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendtreffs sind:

Mittwoch: 16.30 - 20.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 20.00 Uhr

Freitag: 15.00 - 21.00 Uhr

Bis ca. 17.30 Uhr können auch gerne Kinder von 7-12 Jahren kommen. Danach ist das Angebot eher an Jugendliche ab 13 Jahren gerichtet.

Ihr könnt dort Freunde treffen, Gesellschaftsspiele oder Billard spielen. Eine Playstation 4, mit dem Alter entsprechenden Spielen, ist auch vorhanden.

Demnächst wird es auch die Möglichkeit geben, Dart zu spielen.

Also, schaut doch mal rein. Ich freue mich auf Euren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Haimerl

rosenhofer str. 21
93098 mintraching
telefon (0 94 06) 28 31 89
sahrmann.mintraching@t-online.de

ingrid sahrmann

gardinen
werkstatt



gardinenstoffe flächenvorhänge
vertikallamellen schaumstoffe
plissees gardinenstangen
raffrollos zubehör ...

www.sahrmann-gardinenwerkstatt.de



FC Mintraching

Kappenabend unter dem Motto „Rocky Horror Minikin“



mit Maskenprämierung
und Auftritt des
FC-Ballett



Live-Musik
mit der Band
„LOOPS“

Samstag
02.02.2019 20:00 Uhr
Einlass ab 19:00 Uhr
alte Turnhalle Mintraching
Catering Schwamm
Alteglöfsheim

Kartenvorverkauf bei:
-Metzgerei Limmer
-Bäckerei Schmidbauer
-FC-Büro

Kinderfasching von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr, Einlass ab 13:00 Uhr
Karten gibt es an der Tageskasse

Gasthaus Wild

Gasthaus ■ Getränkemarkt ■ Partyservice ■ Getränkelieferservice

Sie planen:

Geburtstage Taufe Kommunion Empfänge Gartenfeste Firmenfeiern Vereinsfeste

Wir bieten:

Kühlwagen Bierzeltgarnituren verschiedene Getränke Bier vom Faß Partyzelt
Kühlschränke Stehtische Gläser Krüge Porzellan Besteck Heiz- und Grillgeräte

Regensburger Straße 14 ■ 93098 Moosham ■ Telefon: 09406 545 ■ Telefax: 09406 95 99 96
info@gasthaus-wild.de ■ www.gasthaus-wild.de



OGV Moosham

FF Mangolding und Rosenhof-Wolfskofen

Ehrung von Fr. Rummel und H. Kellner durch den OGV Kreisverband in Sinzing am 10.11.2018

Ehrungen für 25 und 40 Jahre aktiver Feuerwehrdienst in Eltheim. Geehrt wurden Mitglieder der Ortsfeuerwehren Mangolding und Rosenhof-Wolfskofen.

Adventsfeier am 04.12.2018



SCHUHREPARATUR
MARTIN DOBLER

IHR SCHUHFACHMANN IN MINTRACHING!

MARTIN DOBLER ☎ 09406 - 665
Pater-Folger-Str. 16 ☎ 0151 - 11 59 36 43
93098 Mintraching ✉ dobler-fam@t-online.de
geöffnet: Mo - Mi - Sa 9 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung

**Praxis für Podologie
med. Fußpflege
Röhrl** 

Unsere Leistungen:

- med. Fußpflege
- Spezialfußpflege für Diabetiker
- Wundmanagement (nur in Verbindung mit Ihrem Arzt)

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8-12 Uhr
Mo - Do 13-18 Uhr

Stettiner Str. 3 (Kaufpark A2)
93073 Neutraubling
Telefon 09401 1084

www.podologie-neutraubling.de



JFG Haidau

JFG Haidau 08 spendet an Traumzeit e.V.

Die Juniorenföderungsgemeinschaft Haidau 08 e.V. wurde im Jahr 2008 als Verein neu gegründet und deckt den Fußballbereich von A- bis D-Junioren aus den Stammvereinen FC Mintraching, SV Moosham, SV Sanding und FC Thalmassing ab. Durch viel Engagement der JFG-Führung, Trainern und Betreuern gelingt die Organisation über alle Orte hinweg sehr gut. Das 10-jährige Bestehen wurde deshalb am 14. Juli 2018 groß gefeiert. Mit Spiel, Spaß und Sport (wie z. B. Fußballspiel der Allstars, Geschwindigkeitsmessung, Torwandschießen, ...). Viele Anhänger der JFG Haidau kamen zu Besuch nach Moosham und haben zu einem gelungenen Fest beigetragen. Dabei ist eine schöne Summe an Geld zusammengekommen. Schnell war der Vorstandschafft der JFG Haidau klar, dass der Gewinn an eine wohltätige Organisation übergeben werden soll und dabei an Kinder gedacht wird, die nicht so gesund und fit sind wie unsere Fußballjugend. Natürlich sollten so viele Kinder wie möglich davon profitieren. Und da kam der Verein Traumzeit e. V. ins Spiel, um genau das aufzugreifen, was auf der Homepage (www.traumzeit-ev.de) steht: „Traumzeit e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, krebskranken Kindern und deren Familien Herzenswünsche zu erfüllen und bei gemeinsamen Aktionen unvergessliche Stunden zu ermöglichen. Helfen auch Sie mit, für krebskranke Kinder Herzenswünsche zu ermöglichen!“ Unser A-Junioren-Betreuer Alfred Langner kennt die Vorsitzende Nadine Guggenberger persönlich und so war der Kontakt schnell geknüpft. Deshalb lag es nahe,

sie zu einem Punktspiel unserer A-Junioren nach Mintraching einzuladen und bei dieser Gelegenheit unsere Spende auch offiziell zu überreichen. Aus den Händen von Vorstand Tobias Peter und Finanzverwalterin Sabine Langner konnte Nadine Guggenberger einen Scheck über 1.000 € entgegennehmen. Sie bedankte sich sehr und freute sich, dass die JFG Haidau ihren Verein Traumzeit e. V. unterstützt. Damit können wieder Kinder und ihre Eltern ein wenig aus dem Klinikalltag entfliehen und vielleicht Begegnungen organisiert werden, an die man sonst im Traum nicht gedacht hätte. Mit dieser Spende hat die JFG Haidau einen schönen Abschluss für das Jubiläumsjahr gefunden.



De Firmengrupp'n Freitag is a enegietechnisch's Unternehmen mid üba zwootausndsiemhundert Mitarbeiter. Im Bereich Medienversorgung und Telekommunikation san mia des führende private Dienstleistungsunternehmen in Deutschland. Fia die Einzugsgebiete Ingolstadt, Parsberg und Regensburg suacha mia zum nextmöglich'n Zeitpunkt griabige Arbeida:

- ASPHALTBÄU (M/W)
- BAGGAFÄHRA (M/W)
- ELEKTROMONTÖRE (M/W)
- FÄHRA, BEDIENA SAUGBAGGA (M/W)
- KABELMONTÖRE (M/W) (NIEDA- UND MITTLSPANNUNG)
- PFLASTARA (M/W)
- ROHRLEITUNGSBAU (M/W)
- SCHWEISSER (M/W)
- SPLEISSER (M/W)
- TIEFBAUFACHARBEITER (M/W)
- VORARBEITER TIEFBAU (M/W)

Des solltest Du mitbringen:

- Berufserfahrung im Tief- und Asphaltbau
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein-Klasse B/BE bzw. C1
- Unternehmerische Denka, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit sowie Eigeninitiative
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit

Des bieten ins Dir:

- Fahrt zum Baustell und'n Firmenauto
- Top Ausstattung und a Wohlfühlklima
- Weiterentwicklung und Aufstiegschancen
- Wohnortnahe Einsatz
- 30 Dag Urlaub, Betriebsruhebad

Wenn du a Dana vo uns sei mogst, dann bewirb Di online unter:

www.be-the.energy

Oda a gern wie folgt:

Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG
Personalabteilung, Industriestr. 3, 92331 Parsberg
E-Mail: martin.hoesl@elektro-freitag.de
Bei Frong oafach oruaffa unla, +49 9492 604-0



elektro-freitag.de



Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!



abschied
Fachinstitut für Bestattungen
Bestattermeisterbetrieb



Christian Handl
Bestattermeister



Roswitha Handl
Trauerbegleiterin

- **Neutraubling**

Sudetenstraße 8 - 93073 Neutraubling
Tel. (0 94 01) 20 04 - Fax 33 34

- **Regensburg**

Prüfeninger Str. 35 - 93049 Regensburg
Tel. (09 41) 20 82 999

Web: www.bestattungen-abschied.info

Email: info@bestattungen-abschied.info

SV Moosham - Theaterabteilung

Die
Theaterabteilung
Moosham präsentiert

**"25 Jahre
Inge, Heinz und Onkel Kare"**
von Toni Lauerer

Vorankündigung:
Wir spielen auch 2019 wieder
Theater!
Bitte die drei letzten
März-Wochenenden
vormerken!
Weitere Infos folgen...

Wir wünschen ein gutes neues Jahr 2019
und freuen uns auf Ihren Besuch!



SG Mintraching/Rosenhof/Moosham

lust auf Fußball

Dann bist Du bei uns genau richtig!
 Die SG Mintraching/Rosenhof/Moosham
 sucht Nachwuchs - Fußballer

**Jungs
&
Mädl's
Jahrgang 2010**

*Spass
Teamgeist
Siegeln & verlieren
Freunde finden
Sportliche Betätigung
Leidenschaft*

Bei Interesse bitte melden bei
 Werner Sowada 0175 2284538

*Autohaus
Hafner*
 Service rund um!

- Opel Vertragshändler seit über 25 Jahren
- Reparatur & Wartung aller Marken
- Unfallinstandsetzung mit eigener Lackiererei
- Mietwagenservice
- Klimatechnik

Hochweg 4
 93098 Moosham
 Tel: 09406/1509
 www.opel-hafner.de






Schreinerei Drechslererei

Andreas Janker

Schreinermeister

Beratung Reparatur Verkauf

- | | |
|--------------------------------------|------------------------|
| Möbel | Treppensprossen |
| Treppen, Geländer | Pfosten |
| Böden | Schalen |
| Haus- & Zimmertüren | Dosen |
| Wand- & Deckenverkleidung | Kugeln |
| Bäder | Knöpfe |
| Schlafzimmer | Vasen |
| Terrassen | |
| Zäune | |

Siffkofener Str. 13
93098 Mintraching
Tel. 09406/958015
Fax 09406/2848147
Mobil 0175/560 8 222
e-mail andreas.janker@vr-web.de



BabysitterInnen gesucht!

Wir suchen für die BabysitterInnen-Vermittlung interessierte junge Leute ab 16 Jahre oder erfahrene Familienfrauen, die sich mit einer Schulung auf diese Tätigkeit vorbereiten möchten.

Schulungstermine
Samstag, 26.01.2019
9:00 - 18:00 Uhr
Babysitting allgemein
Universität Regensburg
Universitätsstr. 31 (Friedrich-Gebäude)
Raum 0.14, 0.15

Info und Vorkmeldung:
Landratsamt Regensburg
Alexandra Winkler
Telefon: 0941 4009-227
E-Mail: alexandra.winkler@lra-regensburg.de

Schulungskosten mit Skript: 20 Euro

Samstag, 02.02.2019
9:00 - 14:30 Uhr
Erste Hilfe am Kind
BRK KV Regensburg, Hohler-Kreuz-Weg 7
3. Stock, Eingang 6 (über Parkplatz)

Stadt Regensburg
Amt für Tagesbetreuung von Kindern, Holger Laos
Telefon: 0941 567-7525
E-Mail: laos.holger@regensburg.de

BRK Regensburg ist ein Teil der Bundeswehr, dem Landratsamt Regensburg und der städtischen Einrichtung des Sozialdienstes.



www.regensburg.gub.de
www.landkreis-regensburg.de

HAUSBESUCHE

HAND . ERGO . THERAPIE LABORN

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

Schlaganfall

Multiple Sklerose

Demenz

... wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Marktplatz 3 - 93073 Neutraubling
Telefon 09401 80 283

www.ergotherapie-laborn.de



VISITENKARTEN / BRIEFPAPIER- & UMSCHLÄGE
BROSCHÜREN / BLÖCKE / FLYER...

... UND VIELES MEHR!

PRINTZAAR - DRUCK IN PERFEKTION.

DER PARTNER FÜR IHRE GESCHÄFTSAUSTATTUNG.

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie Informationen?
Kontaktieren Sie uns - wir freuen uns, Ihnen weiterhelfen zu können!

ServiceCall: 09406 95 86 234

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr.

WWW.PRINTZAAR.DE

Passbilder im Rathaus Mintraching erhältlich

Es ist möglich, direkt im Rathaus Passbilder und auch die neuen biometrischen Bilder für Reisepässe anzufertigen. Die Passaufnahmen können ebenso für alle anderen amtlichen Dokumente wie Personalausweise, Führerscheine, Behindertenausweise, Krankenversichertenkarten, Anglerkarten etc. verwendet werden.

Die Bedienung ist sehr einfach. In der Fotokabine erklärt eine freundliche Stimme den kompletten Vorgang, der auch noch zusätzlich auf einem Bildschirm erläutert wird. Nachdem man sich nach Anweisung positioniert hat, fertigt der Automat eine Aufnahme an, die dann sofort auf dem Monitor sichtbar wird. Eine spezielle Software prüft automatisch, ob das gemachte Bild den aktuellen Anforderungen für Ausweisbilder entspricht. Sollte die Aufnahme nicht gelungen sein, kann man diese ohne zusätzliche Kosten noch einmal wiederholen. Passt die Aufnahme, können die Passbilder aus dem Automaten entnommen werden.

Bürger von Nachbargemeinden können selbstverständlich zu den üblichen Öffnungszeiten den Automaten nutzen und die Fotos mitnehmen.

Vier Automatenpassbilder kosten 10,00 Euro



profamilia
Regensburg

Wir beraten Sie kostenlos und vertraulich zu Fragen bei

- Schwangerschaft
- Familienplanung
- Partnerschaft
- Kinderwunsch

An der Schergenbreite 1 · 93059 Regensburg
regensburg@profamilia.de · profamilia.de/regensburg
Tel: 0941-70 44 55

Mit uns können Sie reden!



Seniorenheim St. Josef: Hauptstr. 28, Tel. 28393-0, E-Mail: AH-St.Josef@t-online.de, Leitung: Monika Keil

Seniorenbeauftragte: Rita Gerl, Tel. 1342

Nachbarschaftshilfe: Regina Seebauer, Tel. 9412-24 oder 0170 1286231, E-Mail: nachbarschaftshilfe@mintraching.de

Kindergärten: Kinderhaus St. Raphael, Hauptstr. 14, Mintraching,
Tel. 28597-0, Leitung: Hirschmann Renate
Kindergarten St. Michael, Moosham, Puricellistr. 23, Tel. 3225,
Leitung: Katrin Röckl

Kinderhort: Schulstr. 2 a, Tel. 2839400, E-Mail: kinderhort-mintraching@web.de,
Leitung: Susanne Schmid

Schulen:

- Grundschule Mintraching, Aukofener Str. 4, 93098 Mintraching, Tel. 2150
- Mittelschule Alteglofsheim, Schulstr. 9, 93087 Alteglofsheim, Tel. 09453 3028-0
- Mittelschule Neutraubling, Keplerstr. 82, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 9220-0
- Realschule Neutraubling, J.-M.-Sailer-Str. 18, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 7774
- Gymnasium Neutraubling, Gregor-Mendel-Str. 5, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 5225-00

Jugendarbeit: Thomas Haimerl, Tel. 0171 8128574

Volkshochschule: Leitung: Petra Kraus und Irmgard Schiller, Tel. 2489

Bücherei im Rathaus: Mittwoch 8.30 – 11.30 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr,
jeden ersten Sonntag im Monat 9.30 – 12.30 Uhr,
Tel. 9412-23, E-Mail: buecherei.mintraching@mintraching.de

Wasser:
Zweckverband zur Wasserversorgung Landkreis
Regensburg-Süd, Aukofener Str. 17,
93098 Mintraching, Tel. 9410-0
Vorsitzender: Peutler Josef

Strom:
Bayernwerk, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg,
Tel. 0941 201-0
REWAG, Grefflingerstr. 22, 93055 Regensburg,
Tel. 0941 601-0

Abwasser:
Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im
Pfattertal, Aukofener Str. 17, 93098 Mintraching
Tel. 9414-0
Bereitschaftsdienst außerhalb der Geschäftszeiten:
Tel. 0170 3374228
Vorsitzende: Ritt-Frank Angelika

Wertstoffhof:
Siffkofener Str. 17, Mintraching
Öffnungszeiten:

01.04. - 31.10.	01.11. - 31.03.
Di. 17.00 - 19.00 Uhr	Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Do. 17.00 - 19.00 Uhr	Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Fr. 17.00 - 19.00 Uhr	Fr. 16.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 12.00 Uhr	Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Impressum:

Redaktionsausschuss des Gemeindeblattes:
Helmut Rössler, Klaus-Dieter Lang, Dörthe Reinwald,
Dr. Thomas Mauch, Armin Schneider
Verantwortlicher Redakteur: Bgm. Angelika Ritt-Frank

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt: 15. März 2019

Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Regensburg



Auflösung des Rätsels zu unseren Gemeindeteilen



1 St. Gilla



13 Mangolding



2 Gengkofen



9 Herzogmühle

14 Wolfskofen



3 Neuallkofen



16 Moosham



22 Neusengkofen



19 Jägerhaus



4 Rosenhof



11 Flickermühle



18 Rempelkofen



21 Tiefbrunn



23 Siffkofen



26 Sengkofen



5 Anhof



8 Schener



25 Schwaighof



7 Allkofen



24 Schenermühl



15 Kleingilla



12 Ankofen



6 Roith



17 Haidau



20 Osten



10 Mintracking